

Kgl. Bayer. Akademie
der Wissenschaften

Sitzungsberichte

der

philosophisch - philologischen und
historischen Classe

der

k. b. Akademie der Wissenschaften

zu München.

Band II. Jahrgang 1872.

München.

Akademische Buchdruckerei von F. Straub.

1872.

~
In Commission bei G. Franz.

IV 7120-1872/17

Der Herr Classensecretär legte eine Abhandlung des Herrn Dr. Wattenbach vor:

„Ein poetischer Briefsteller von Matthäus von Vendôme.“

Ein Werk nach dem andern von Matthäus von Vendôme ist in neuerer Zeit ans Licht gekommen, und wenn auch der Werth derselben nicht hoch anzuschlagen ist, so erkennen wir doch aus ihnen die grosse Lebhaftigkeit, mit welcher im zwölften Jahrhundert das Studium des Alterthums betrieben wurde, das Vergnügen an der Nachahmung der alten Dichter, so unvollkommen sie war: wir sehen auch in den zahlreichen und weit verbreiteten Handschriften ein Zeugniß dafür, wie sehr damals diese Werke gefielen, und mit welchem Eifer die deutschen Cleriker, welche immer zahlreicher die französischen Schulen besuchten, sich Abschriften davon verschafften.

Lange Zeit war von Matthäus nur sein Tobias bekannt, das einzige immer beliebt gebliebene, oft abgeschriebene und früh gedruckte Werk. Nur dieses kannte Leyser, und nur aus diesem konnte auch Ginguené in der *Histoire littéraire de la France* XV, 420 — 428, seine Mittheilungen schöpfen; doch war ihm die Existenz einiger anderer Werke des Dichters bekannt.

Neue Publicationen gaben Victor Le Clerc 1852 den Stoff zu dem nachträglichen Artikel XXII, 55—67, aber auch er war noch weit entfernt von der Kenntniß aller Werke des fruchtbaren Autors.

Wir fügen nun hier ein neugefundenes Werk zu den schon bekannten hinzu, und bringen im Prolog desselben

710466 JV 0174 500 22

eine Aufzählung seiner vorhergehenden Dichtungen, von welchen nur der kleinere Theil bis jetzt bekannt geworden ist. Es finden sich in diesem poetischen Briefsteller dieselben Fehler, wie in den übrigen Werken des Matthäus, grosse Redseligkeit, Neigung zu gesuchten Antithesen, metrische Verstösse, willkürliche Wortbildungen und ganz unerlaubte Verwendungen bekannter Worte. Dabei aber tritt uns auch eine grosse Leichtigkeit des Ausdrucks und manche hübsche Wendung entgegen; an Talent fehlte es dem Dichter nicht, und in besserer Schule würde er wohl Gutes geleistet haben. Das hier mitgetheilte Stück hat nun auch den Vorzug, sich ganz in den Verhältnissen und Zuständen seiner eigenen Zeit zu bewegen, und dadurch über diese manche neue Belehrung zu geben.

Es findet sich in der Münchener Handschrift Clm. 19488 (Teg. 1488) vom Ausgang des 12. oder vom Anfang des 13. Jahrhunderts, pag. 36—94. Die mir gütigst verstattete Benutzung derselben hat es mir möglich gemacht, eine Abschrift zu nehmen; der weitere Inhalt der merkwürdigen Handschrift wird nächstens zu einem zweiten Aufsatze den Stoff geben.

Im Prolog meldet Matthäus, dass er so eben seine Metrik beendigt habe, und dem Schüler zur Erholung jetzt seine Anleitung zum Briefschreiben biete. Müssig könne er nicht sein, die Arbeit vertreibe ihm die Langweile seines geistlichen Lebens, wenn das unter *vita votiva* zu verstehen ist. Sein Geist und seine dichterische Kraft seien nicht erschöpft durch Milo und Afra, die Helden der von M. Haupt in den *Exempla poes. lat. medii aevi* 1834 herausgegebenen *Comoedia Milonis*. Dann fährt er fort:

Nec cum Lenticula Sucrion bella movens. Das weiss ich nicht zu deuten; Lucrion kommt im *Miles gloriosus* des Plautus vor, aber nicht in dem des Matthäus und es wird wohl ein unbekanntes Gedicht damit gemeint sein. Ebenso

dunkel ist das folgende, wohl durch Fehler entstellte Distichon. Hierauf wird eine Rhetorik erwähnt, vielleicht die in der Wiener Handschrift enthaltene, und eine Verherrlichung des Weines auf Kosten des Bieres; eine Phaedra, der Mythos der Europa, die auch sonst erwähnte Thebais, und ein Hermaphrodit; Kallisto, Baucis, die Fabel von Ryblis und Kaurus (Ov. Mett. IX), und der Raub der Proserpina; endlich Pyramus und Thisbe nebst der schon erwähnten Metrik. Von diesen beiden letzten Stücken wusste auch schon Ginguené, dass sie in Oxforder und Cambridger Handschriften vorhanden sind. Alles aber, sagt Matthäus, wolle er nicht erwähnen, damit man nicht sagen könne, dass er wie ein Pfau sich brüste; doch können wir wohl sicher annehmen, dass weder Miles gloriosus noch Lydia damals schon geschrieben waren; auch wohl nicht die handschriftlich häufig vorkommenden Aequivoca. Matthäus ist also noch viel fruchtbarer gewesen, als man bis jetzt gewusst hat. Gering denkt er nicht von seiner Kunst: Möge Paris, sagt er, sich seiner Logik rühmen, Orléans seiner Autoren, d. h. wohl seiner classischen Studien; Vendôme habe dafür die Elegie. Das sei sein gewohntes Metrum, von dem er nicht lassen könne.

I, 1. Auf dieses Vorwort folgen nun die einzelnen Briefe, und zwar zuerst ein Klagebrief des Klerus an den Pabst. Den Eingang bildet hier, wie überall, ein Schwall von Lobsprüchen, auf den mit einer nicht ungeschickten Wendung die Bitte um Hülfe folgt; denn die Laien, das dumme Vieh (*bruta animalia*), bedrücken den Klerus; sie verhöhnen ihn und haben ihr Vergnügen daran, ihn zu verlachen. Die Prälaten, gewohnt zu herrschen, müssen nun lernen zu dienen, und das geistliche Schwert ist stumpf geworden. Die Könige setzen sich an die Stelle der Bischöfe und berufen Synoden; der Klerus wird vor die Gerichte gezogen, er wird besteuert. Diesen Uebelständen soll der Pabst abhelfen.

I, 2. Der Pabst in seiner Antwort preist den Klerus im Allgemeinen, spricht sein volles Mitgefühl für dessen Bedrückung aus, aber in überraschender Wendung äussert er dann seine Befürchtung, dass der Klerus selbst die Schuld tragen möge. Das Gerücht melde viel Uebles von ihm; ein Theil hat sich der Schwelgerei ergeben, andere folgen ihren fleischlichen Gelüsten ohne Zügel. Der normannische Priester hat noch Ehefrauen: davon habe das Land per antifrasin seinen Namen als enormis. Viele Priester verlegen sich zum Nachtheil ihres Amtes auf Rechtsgeschäfte, Mönche verlassen ihr Kloster. Viele treiben Wucher. Nur ein kleiner Theil verdient diese Vorwürfe, aber alle leiden darunter; deshalb sind die Laien erbittert. Die Leiden aber dienen zur Läuterung und bringen in Zukunft hohen Lohn, wenn sie unverschuldet waren. Mit Ermahnungen zu frommem und keuschem Wandel schliesst der Brief.

I, 3. Im dritten Briefe wendet sich ein Kleriker nach Vollendung seiner Studien an einen Bischof, den er, wie gewöhnlich, auf alle Weise rühmt. Die dazwischen geschobenen Verse 27—30 über die Concio tonsorum, welche sich, die Schule verlassend, materiellem Gewinn zuwendet, sind nicht recht verständlich und scheinen in diesen Zusammenhang nicht zu passen. Endlich kommt der Schreiber zur bitteren Klage über seine Armuth: Brüder, Vater und Mutter lassen ihn im Stich, desshalb wendet er sich an den Bischof, indem er ihn um seine Fürbitte ersucht. Seines Bischofs Briefschreiber (dictator) ist gestorben, und diese Stelle wünscht er zu erhalten. Er werde sich derselben nicht unwürdig zeigen, denn die Zierde von Tours, der Meister Silvester, habe ihn unterwiesen; daran reiht sich eine kurze Angabe der Hauptstücke seiner Kunst. In Paris habe er zehn Jahre lang studiert, und nun, an Mitteln ganz erschöpft, bitte er um Erbarmen.

I, 4. Der Bischof, ein alter Freund, antwortet mit

grosser Zärtlichkeit; nicht soll die Ungunst des Geschickes die Treue verscheuchen. Aber die Armuth sei eigentlich ein grosser Segen; sie hält von Ausschweifungen ab und bessert den Menschen. Die Schätze des Geistes sind von viel höherem Werthe. Auf diese erbaulichen, aber wenig tröstlichen Schilderungen folgt jedoch endlich die Einladung, zu ihm, dem Bischof, zu kommen, und an seinem Wohlstand Theil zu nehmen.

I, 5. Im fünften Briefe schreibt ein Freund dem andern voll Mitgefühl, weil er vernommen hat, dass dieser seiner Habe beraubt sei; noch schmerzlicher aber sei es ihm zu vernehmen, dass der Freund so ganz untröstlich sei und sich nicht zu fassen wisse. Die Gemeinplätze, welche sich hieran schliessen, brauche ich nicht auszuführen; endlich folgt auch hier eine Einladung.

I, 6. In der Antwort dankt der Freund für die Theilnahme, berichtet aber dann seine Lage, welche in der That sehr traurig ist. Er wollte sich nämlich zum Studium der Medicin nach Salerno begeben, und trug die mühsam zusammengebrachten Gelder mit sich. Beim Uebersteigen der Alpen hat eine unbestimmte Angst ihn ergriffen, und kaum hat er die Alpen hinter sich, so sieht er sich von Räubern verfolgt, ergriffen, misshandelt. Fast todt vor Angst, bleibt er doch am Leben; ist aber unter den Leuten, deren Sprache er nicht versteht, vollständig hilflos. Er leidet Noth an allen Dingen, und wird noch dazu von den Barbaren verspottet. Unwahrscheinlich ist dabei nur die gute Postverbindung.

I, 7. 8. Die beiden letzten Briefe enthalten nur Antrag und Gewährung der Freundschaft, mit den üblichen übertriebenen Lobpreisungen.

II. Prol. Der zweiten Abtheilung ist wieder ein Prolog vorausgeschickt, in welchem der Verfasser seine Vorliebe für die Elegie ausspricht, von welcher er bleibenden Nach-

ruhm hofft. Die Uebung lässt ihn jedes Thema mit Leichtigkeit in dieser Form behandeln; doch ist es lästig, dass so viele Worte sich dem Metrum nicht fügen wollen. Auch bringt die Dichtkunst keinen Gewinn, aber er kann nun einmal nicht von ihr lassen: auch wider seinen Willen quillen die Verse hervor. Man möge es ihm zu gute halten, auch wenn nicht alles gelinge; fehlerfreie Werke zu schaffen, sei dem Menschen nicht gegeben.

II, 1. Im ersten Briefe finden wir den Verfasser sterblich verliebt; nur im Traum ist er glücklich, aber der Geliebten gegenüber versagt ihm die Sprache. Ihre Schönheit leidet an einem Fehler, dem Uebermuth. Wenn sie niemand begünstige, wolle auch er sich bescheiden, aber die Liebe des Ritters mache sie stolz. Liebe komme bei den Mädchen kaum mehr vor, nur Gaben und Geschenke bahnen den Weg, was abscheulich sei. Er, der Schreiber, sei von edler Abkunft, und seine Tugend (virtus) verleihe ihm einen zweiten Adel. Lange genug habe er geduldet, und es wohl verdient, jetzt zur Handlung überzugehen. Keusch könne sie bei ihrer Schönheit doch nicht bleiben; so möge sie ihm denn ihre Gunst gewähren.

II, 2. Die Antwort ist sehr merkwürdig, und lässt uns recht lebhaft die verderbliche Unnatur einer künstlich geschaffenen Lage erkennen, welche die ganze literarisch gebildete Klasse von erlaubter Verbindung mit dem weiblichen Geschlechte ausschloss; sie erinnert an die in „Des Minnesangs Frühling“ S. 221—224 gedruckten Briefe aus demselben Tegernsee, aus welchem auch diese Handschrift stammt.

Das Mädchen versichert den Schreiber ihrer Freundschaft und Zuneigung. Von allen Seiten wird sie umworben, aber niemand hat ihr so schmäbliche Zumuthungen gemacht. Heirathen will sie gerne, aber keine Buhlerin werden; ihm komme es vielmehr zu, ihr heilsamen Rath zu geben. Wollte

sie aber sich verführen lassen, so würde sie doch einen Laien vorziehen. Die Kleriker sind ruhmredig, gefräßig, geizig; ihre Versprechungen sind trügerisch, ihre Liebe vergänglich. Auf ihre Gelübde und Eide geben weder Bäcker noch Müller etwas. Gar schlimm hat es die Frau eines Priesters: alle scheuen und verhöhnen sie, und den Kindern des Altars sagt man nach, dass sie hirnlos sind. Dann wird wieder die Schlemmerei der Geistlichen mit kräftigen Farben geschildert, ihr Geiz und die Unbeständigkeit ihrer Liebe, die nur die Blüthe brechen will, und dann zu andern eilt. Mit Entrüstung weist sie den Vorwurf zurück, dass sie übermüthig sei, weil sie seinen Wünschen nicht folgen wolle, oder dass die Schönheit die Möglichkeit der Keuschheit ausschliesse. Mit dem Ritter ist es nichts; er erreicht ebenso wenig. Eigentlich liebt sie doch den Kleriker, wenn nur nicht die Tonsur sie abschreckte: will er diese ablegen und Laie werden, so wird sie mit Vergnügen sein Weib.

II, 3. Der folgende Brief führt uns auf ein schlimmeres Gebiet. Der Kleriker (scolaris) wendet sich an eine Kupplerin, die ihn schon oft gut bedient hat. Er rühmt sie auf Kosten einer Collegin, die trügerisch sich die Geschenke selbst aneignet und falsche Geschichten erfindet. Seine Geliebte wolle zusagen, wenn er Laie werde; er aber fürchte, dass schon andere ihre Gunst besitzen. Nur um die erste Gewährung ist es ihm zu thun; dann wolle er andern den Platz räumen. Um dies zu erlangen, sendet er Geschenke.

II, 4. Ich fürchte sehr, dass Matthäus hier aus reicher eigener Erfahrung schöpft. Die Antwort der Kupplerin ist in ihrer Art ein Meisterstück, und die Schamlosigkeit der Sprache in diesem Briefe angemessen. Zuerst äussert die Kupplerin ihre lebhafteste Freude, dass er, der sonst mit trügerischen Versprechungen sie abzufertigen pflege, jetzt ihrer Hülfe bedürfe. Dann sucht sie mit feiner List die von ihm begehrte Geliebte als ganz unwerth und käuflich darzustellen,

und bietet ihm dafür ein Mädchen von wunderbarer Schönheit an, dem seiner Armuth wegen mit Geld beizukommen sei. Wenn er etwas daran wenden und guten Lohn zahlen will, verspricht sie ihre Hülfe.

II, 5. Auf ein anständigeres Thema geht der nächste Brief über, dessen Anfang verloren ist. Ein Student wendet sich an einen Bischof mit bitteren Klagen über das beliebte Thema, dass nur das Geld geachtet werde, dass gegen dieses alle geistigen Vorzüge zurückstehen müssten. Ihm selbst hat Paris sein Vermögen gekostet, er bittet deshalb um die erste erledigte Pfründe.

II, 6. Der Bischof antwortet erfreut über die eifrigen Studien des Bittstellers, und findet es auffallend, dass die Prälaten so wenig Fürsorge für die Studenten zeigen. Den Grund aber sieht er in der Ueberhebung und der Prahlerei, welche nur zu oft bei geringem Wissen sich einstellen. Auch sind die Studenten gewöhnlich sehr demüthig, wenn sie um eine Stelle sich bewerben; im Besitz aber zeigen sie sich hochmüthig und streitsüchtig. Nicht dass der Bischof von dem Petenten dergleichen erwarte; aber es gezieme sich nicht, um eine Stelle anzuhalten, die erst durch Todesfall erledigt werden könne. Wenn der Fall eintrete, werde der Bischof an ihn denken.

II, 7. Ein abtrünniger Mönch schreibt reuig an seinen Abt, den er sehr rühmt, weil er mit seinen Mönchen lebe und speise, während andere schwelgen und ihre Mönche darben lassen. Ihm selbst geht es bei schlechter Kost und altem Brod schlecht. Er hatte die Absicht, von den schwarzen Mönchen zu den weissen überzugehen, kehrt aber jetzt reuig zurück.

II, 8. Die nun folgenden Bitten eines Pariser Studenten um Geld erinnern sehr an den von M. Haupt in der oben angeführten Schrift mitgetheilten Brief eines Studenten an seine Mutter, der ohne Zweifel auch von Matthäus verfasst

ist. Zuerst wird hier der Vater angegangen; Paris hat alles verschlungen, und es wird nun alles aufgeführt, wofür der Student Ausgaben zu machen hat; darunter die doppelte Collecte des Lehrers und des Vorstehers der Bursa, denen sich die Ansprüche des Pedellen anschliessen. Aber nun wird er im nächsten Jahre promoviren (conventare); dazu möge der Vater kommen, und das begonnene Werk nicht unvollendet lassen.

II, 9. Der Vater lässt sich so leicht nicht fangen; er weiss besser, wo das Geld der Studenten bleibt: bei Weibern und Würfeln. Freilich hofft er, dass sein Sohn sich diesen Lastern nicht ergeben hat, doch ist er nicht ohne Besorgniss. Geld wird er freilich schicken, und zur bestimmten Zeit kommen; doch möge der Sohn nicht vergessen, dass auch seine Schwestern viel Geld kosten.

II, 10. Im folgenden Briefe wird die Mutter mit Bitten bestürmt, zunächst aber mit einem Strome höchst unpassender Lobpreisungen übergossen, welche durchaus von der dem Klerus so geläufigen Vorstellung von der Schwäche und Sündhaftigkeit des weiblichen Geschlechtes ausgehen. Auf zärtliche Grüsse an die übrige Familie folgt dann die Bitte um allerlei Wäsche und Kleidungsstücke.

II, 11. Die Mutter antwortet sehr liebevoll; sie sehnt sich sehr nach ihrem Sohn und ängstigt sich um ihn: sie fürchtet, dass Wein, Weiber und Würfel ihn verlocken. Dringend mahnt sie ihn zur Tugend und zum Fleisse, will aber Leinenzeug schicken, woran die Weberinnen schon arbeiten.

II, 12. Im zwölften Briefe wendet ein anderer Student sich an seinen Bruder, von dem allein er die Mittel zum Studium erhält. Nach v. 26 scheint er in Bologna zu sein, aber weiterhin wird doch Paris genannt. Ihm sind, so klagt er, seine Bücher gestohlen, und auch sonst leidet er Noth in dem theuren Paris. So bittet er denn dringend um Unterstützung.

II, 13. Der Bruder antwortet mit grossen Lobsprüchen, beklagt aber dann sein eigenes Geschick. Früher vom Glück begünstigt, ist er plötzlich von seiner Höhe gestürzt. Der König hat seine Habe confiscirt, Feinde haben sie verwüstet, Räuber den Rest genommen. So bedauert er ihm nichts schicken zu können.

Damit endigen diese Briefe, welche sich vielleicht noch einmal vollständiger in irgend einer Handschrift finden. Für die Kenntniss jener Zeit sind sie nicht ohne Frucht; die lebhafteste Beschäftigung mit dem Alterthum, die genaue Kenntniss der alten Dichter treten uns überall entgegen, wenn auch der Geschmack des Tages eine andere Richtung genommen hat.

Der Text ist leidlich correct überliefert, doch waren auch hin und wieder offenbare Fehler zu verbessern. Einzelne Verse sind ausgefallen, und zuweilen wollte keine Verbesserung sich darbieten. Die Lesarten der Handschrift stehen unter dem Texte. Die Orthographie ist genau beibehalten, nur habe ich die Diphthonge ae und oe hergestellt, während in der Handschrift e vorherrscht, völlig regellos mit dem geschwänzten e wechselnd. Auffallend ist, dass nach Quippe gewöhnlich ein Fragezeichen gesetzt ist; übrigens ist die Interpunction durchaus trügerisch.

*Post metricae studium summae respirat alumnus:
Vindocinensis opus officiale parat.*

Officium commune reor, quod epistola prodit:
Prodit in alternas reciprocata vices.

- 5 Cui muto licet ore loqui, quae lactat amicos,
Quae tegit archanum, quae sine voce rogat;
Quae foedus refovet, ne dormire favillis

Prol. v, 2. Vindonicensis.

- Letargi possit inveterata fides;
Qua duce mens loquitur, auditur qui tacet, absens
10 Impetrat, aspirat gratia, vernat amor.
Stultitiae mater est dissuetudo, noverca
Doctrinae, sensus exulis aegra comes.
In studium vitam dispenso, taedia vitae
Votivae redimo sedulitatis ope.
15 Venas quippe meas non hausit Milo nec Afra,
Nec cum Lenticula Suctrio bella movens,
Nec epygramma patris auctorum, cum sibi praeesse
Vindocinum stupuit Aurelianis hebes.
Nec metra rethorici conflictus, nec tibi cedens
20 Carmine, Bache, meo cervisiana lues,
Nec Phaedrae monitus, nec qui ieiunus amoris,
Respuat Yppolitus zelotipare patrem;
Non Jovis incesti mugitus, nec sata Cadmi
Ferrea, nec hic et haec Hermafroditus homo;
25 Nec simulata Jovi Phoebes essentia, vendens
Parrasidi rigidum pro muliere marem:
Nec Baucis venerata deos, nec Biblidis ardor,
Nec Stigio Cereris filia rapta Jovi;
Nec Thisbes gemitus nec summula nuncia metri,
30 Scematicum, livor si patiatur, opus.
Cetera mens reticet mea, ne pavone magistro
Plumae delicias enucleare ferar.
Parisius logicam sibi iactitet, Aurelianis
Auctores: elegos Vindocinense solum.
35 Ad solitum suspiro metrum: desiderat hortum
Hortulanus, eques praelia, mergus aquas.
Pascitur assuetis mea mens, ne langueat usus,
Ne pereat nullo vomere tactus ager.

17 preest. 18 Windonicum. 25 uendes. 27 Baccis.
29 Dispes. 34 Windonicense.

- Mentis delicias labor hic non pauperat; immo
 40 Pullulat uberius particulata seges.
 Nunc convertibilis scribetur epistola, voti
 Blanda relativi significata gerens.
 Scriptis scripta, preces precibus pensantur, honore
 Missus honor, votis vota, salute salus.
 45 Amplificatur honor alterno carmine, quippe
 Justa relativo gaudet honore fides.
 Si ruo, si pereor, veniam peto, cum gravitatis
 Tempto, sed adiunctae commoditatis, iter.
 Principium sine principio, sine fine maritat
 50 Fini legitimo Vindocinense metrum.

I.

*Summo Pontifici cleri conventus, odorem
 Votivae mentis sacrificare deo.*

- Sancte pater, summi caelestis patris ymago,
 Ecclesiae pastor spiritualis, ave!
 5 Semita legalis, protectio publica, iuris
 Diffinitivus calculus, orbis apex;
 Cleri praesidium, medicina salubris, asilum
 Virtutis, fidei mansio, pacis iter;
 Gemma sacerdotum, speculum telluris, honoris
 10 Limes, honestatis relligiosa domus:
 Quo duce perfidiae non obliquatur in usus
 Linea iusticiae, te mediante rigens;
 Quo duce virtutis stant firma repagula, fraudis
 Migrat in exilium perniciosa lues;
 15 In quo iusticiae pietas se blanda maritat,
 Harum litigium pacificante modo.

47 tum. 50 Windonicense.

I. 1, 3 summi habe ich zugesetzt, da ein Fuss fehlt.

- Sensus deliciis tua mens exuberat, oris
Dote nites, operis commoditate praeis.
Te morum picturat honor, sed pauper amictus
20 Thesauri sepelit interioris opes.
Naturae fragili mens sacra recalcitrat, immo
Materiam cogis degenerare tuam.
Mentis opes stupet aegra caro, stupet area messes,
Nux nucleum, cortex robora, grana seges.
25 Non ad carnis opus tua suspirat caro, carni
Consultit in melius spirituale bonum.
Mens domat excessum carnis; virtute magistra
Castigata caro, carnis abhorret opus.
Jus iuris facit esse sui, nec iudicis emptor
30 Census, censuram depreciaare potest.
Nescio quid caeleste sapis, te culmine tellus
Freta, tuo maius nescit habere caput.
Plus precii precio, plus addis honoris honor,
Quam tibi apostolicus addit honoris honor.
35 Servus servorum, domino servire laboras,
Cui servire praeit imperiale decus.
Dum servis domino, dominis dominaris, et unde
Servus es, inde potes plenius, inde praeis.
Tali servitio prior es primatibus, immo
40 Jura monarchiae sic famulando tenes.
Petri successor sis Petrus; sic petra tanti
Nominis interpres actibus esse stude.
Caelica te solidet petra, supra quam petra Christus
Ecclesiae statuit aedificare statum.
45 A te contrahimus solo suffragia, sicut
Contrahit a solis lumine stella iubar.
Das quasi sol medius lumen solare planetis,
Te medium cardinalibus esse iubens.

- Esse vetas solum solem, te sole secundo:
 50 Ridet terra, dies ingeminata stupet.
 Te votiva pie tangat querimonia, pastor,
 Condescende gregi, compatiare tuis.
 Te pastore rati tuti, te praeside freti,
 Te duce conquerimur tristia quaeque pati.
 55 Solares radios qui poscit, apostata fiat
 Phaeton, et sitiens lora paterna, ruat.
 Heu lolium pro messe petit, pro melle cicutam,
 Ecclesiae matris deprecia tus honor.
 Filius in matrem praesumit, noxia proles
 60 Audet maternos dilapidare sinus.
 Saevit in ecclesiae populos abiectio plebis,
 Faex mundi, rerum dedecus, agra lues.
 Nos laici, nos bruta premunt animalia, nostrum
 Nomen in exicium praecipitare student
 65 Nos populus premit et reprimit, gaudetque cachinno
 In Christi famulos uberiore frui.
 Ad diverticulum migrat servile, relicto
 Heu libertatis tramite, nostra manus.
 Migrat in exilium praelatio nostra; iubere
 70 Nata, clientelam cogitur aegra pati.
 Quae didicit nescire iugum, dediscit honore
 Sueti primatus libera turba frui.
 Maiestas servile dolet, demigrat in usum
 Servilem dominae condicionis honor.
 75 Ancillatur apex rerum, primatus obedit,
 Libertasque tributaria facta gemit.
 Oscitat ad facinus laicalis concio, clerum
 Comprimit, heu gladius spiritualis hebet.
 Ridiculum vulgare sumus; nos quisque cachinnat
 80 Innocuos, domina conditione premit.

- Ecclesiae mendicat honor, in viscera matris
Vispilonis agit ille vel ille duces.
Hic parat insidias, hic arguit, ille minatur
Censuram geminis fratribus, ille secat.
- 85 Pastorem causatur ovis, fit fabula vulgi
Presbiter, et fracto clerus honore iacet.
In moerore sedet, et fit spelunca latronum
Aula dei, cleri sanctificata domus.
Jam synodum faciunt reges; rex, immo tyrannus,
- 90 Praesulis usurpat officiale decus.
Judicis ante statum trahimur, solvuntque tributa
Coenobium, monachi, presbiter, ara, cruces.
Confiscantur opes nostrae, plebs impia clerum
Pauperat, in servo paupere Christus eget.
- 95 Captivata Syon laici sub iure tributi
Servit, et ancillae libera nomen habet,
Dum servis servis servire suis, consueta iubere,
Cogitur, articulo sub graviore iacet.
Prohdolor heu solis aeterni regia sola
- 100 Solis eget, tenebris obsita, fracta malis.
Orba patrem, viduata virum, captiva patronum
Deposcit, tristis gaudia, sola ducem.
Non est qui miseram soletur, visitet aegram,
Non est qui faciat auxiliare bonum.
- 105 Arma move, praetende gregi solatia: summi
Praesulis est ovium perditione quati.
Respice fons rivos, convalles culmen, ovile
Opilio, medicus vulnera, membra caput.
In culmen domini famuli pressura redundat,
- 110 Pastorem tepidum rapta prophetat ovis.

II.

*Summi Pontificis pia dispensatio clero,
Quicquid adoptata sedulitate petit.*

Filioli, domino nati servire, valet

In domino, domini lege studete frui.

5 Membra dei, partes summi, totius honesti

Semita, caelestis opilionis oves:

Vos deus elegit habitacula splendida, templa

Caelica, vas purum, vas speciale sibi.

Vos deus elegit in delicias, in odorem

10 Thuris, in heredes participesque troni.

Vos deus elegit in honorem vasa; carisma

Mensura vobis uberiore datur.

Vos deus irradiat inter laicos, velut inter

Spinas seu tribulos lydia sive rosas.

15 Vos Christi famuli, vos gazophilatia caeli,

Gazae servatis spiritualis opes.

Vobis pugnat honor, vobis praelata perorat

Conditio, vobis disputat ordo sacer.

Me pietas, me vestra movet querimonia, vobis

20 Conpatior, videor vulnera vestra pati.

Si comes effectus voto respondeat, aegras

Pro vobis cupio sustinuisse vices.

Quippe dolor vester dat semina iusta doloris,

Infirmantque suum saucia membra caput.

25 Jam dudum tetigit aures, genuitque dolorem,

Instillata meis auribus ista lues.

Sed timeo ne vestra premant me crimina: malo,

Malo pati clerum, quam meruisse crucem.

Spirat ad excessum cleri praesumptio, fama

- 30 Indice, quae gaudet enucleare malum.
Scinditur in varias partes infamia vestri
 Nominis, et gravius particulata nocet.
Festivat peccantis honor peccamina, turpe
 Turpius esse facit nobilis actor opus.
- 35 Vester apex vestrum vicium declarat, in usum
 Crimina vestra notae lucidioris agit.
Sunt quidam fatui, fruges consumere nati,
 Qui stomachi gaudent uberiore globo.
Hic gaudet servire gulae, piperisque minuti
- 40 Eget adulterio luxuriare dapes.
Hic pigmentatas grates eructat; onusto
 Ventre cibis, balbo sincopat ore preces.
Alter ad arbitrium carnis raptatus, in usus
 Dispensat fragiles mentis et oris opus,
- 45 Hic super uxorem vicini palpitat, immo
 Mentito violat foedere pastor ovem.
Hic in propatulo fit proletarius, ausus
 Se populo lubium consociare patrem.
Uxoratur adhuc Normanus presbiter, unde
- 50 Enormem antifrasis intitulavit humum.
Hic lenocinio gaudens, a fornice turpi
 Migrat ad altaris mysteriale sacrum.
Cursitat ad causas hic causa muneris, exit
 Presbiterum laica garrulitate tonans.
- 55 Hic a coenobio fugitivus apostatat, alter
 Sub panni falerat simplicitate lupum.
Hic inhiat dampno populi, mentemque lupinam
 Falsae picturat religionis ope.
Nummos nummorum praedones hic habet, usum
- 60 Usurae nocua sedulitate colit.
Errorem castigo gregis, non arguo: pauci

- Sunt quibus incumbit haec viciosa lues.
 Partis crimen obest toti: totius ovilis
 Pullulat in scabiem particulare malum.
- 65 Fermentum modicum massam corrumpit, in omnes
 Paucorum refluit amplificata lues.
 Hoc nocet, hoc laicos exasperat, elevat; immo
 Cum duce praecipiti praecipitantur oves.
 Pervertuntur oves perverso praeside: caeco
- 70 Dum caecus gressum praeparat, ambo ruunt.
 Si pro criminibus vestris afflictio vulgi
 Vos premat, iniustos iudico iure pati.
 Si vester patiatur honor pro nomine Christi,
 Vos donativum spirituale manet.
- 75 Pro Christo gaudete pati, vobisque talenta
 Credita credenti multiplicare deo.
 Vobis pro numero reddetur talio: quisquis
 Seminat in lacrimis, prosperitate metet.
 Est sine melle favus, sine fructu flosculus, esca
- 80 Absque sapore, bonum simplicitatis egens.
 Rideat adversis simplex patientia, virtus
 Qua pereunte perit et viduata iacet.
 Nomine passa dei redolent obprobria, parcit
 Passio, delectat laesio, poena sapit.
- 85 Ad lucrum facit haec gravitas, ad praemia dampnum,
 Ad risum fletus, ad diadema dolor.
 Spirituale bonum carni praeponderat, actus
 Restrigit nocuos mortificata caro.
 Castigate malos mores, praecingite lumbos,
- 90 Ne Venus excurrat liberiore rota.
 Ira malignari cesset, tribuatque magistram
 Se cum discipulis moribus alma fides.
 In tenebris tenebras abscondite, ne tenebrosum

- Possit opus lucis obtenebrare vices.
95 Non latitet lux sub modio, sed lumine sacri
Dogmatis accenso, clarificate domum.
Me premit ecclesiae matris pressura, dolenti
Condoleo: matri condoluisse decet.
Vindictet ecclesiam Christus, rex visitet aulam,
100 Debitus ut nobis exhibeatur honor.
In nobis patitur Christi clementia, nobis
Hoc generale malum fit speciale deo.
Congaudete deo, thesaurizate futuri
Reges et domini cum dominante deo:
105 Cuius sanati livore sumus, cruce cuius
Salvi, cuius onus est leve, suave iugum.

III.

*Clericus emeritus studiis ad praesulis aures
Dirigit affectus sedulitatis ave.*

- Praesul ave, decus ecclesiae, decus orbis, honesti
Exemplar, coetus pontificalis honor;
5 Pollens consilio, redolens virtute, modestus
Eloquio, pura religione sacer;
Blandus in afflictos, adiutor pauperis, expers
Nequitiae, vernans moribus, arte potens;
Quem probat Aeneam pietas innotata, Catonem
10 Vita decens, sensus Nestora, dona Titum;
Cuius honorat honor subiectos, cuius honore
Pilleat insignes aurea mitra comas;
Cuius apex, cuius precium maiora meretur,
Quamvis tractet ebur pontificale manus;
15 Quo vivente viget status ecclesiasticus, aulam

- Divinam multifarius ornat honor.
 Nescit honor tuus eclypsin, facundia metas,
 Defectum virtus, molliciemque status.
 In vetitum cursum protendo, nitor arenas
 20 Enumerare, tuum commemorando decus.
 Non utensilibus festivis pallio metrum,
 Nec falero versus splendidiore toga.
 Scripturae tenuis praesumit rivulus aures
 Propulsando tuas pauperiore metro.
 25 Scribere me vetuit tibi quae blanditur, et alis
 Circinat assiduis ambitiosa manus.
 Concio tonsorum studio devota forensi,
 Commutare scholas gaudet amore lucri.
 Accumulat nummis nummos, supplere laborat
 30 Divitiis, sensus quod minus esse potest.
 Cuius lingua loqui nescit praeconia, cuius
 Sobria mens, sapiens vita, modesta manus.
 Haec tria multiplici cumulant te dote, laborant
 Ne qua parte tuus diminuatur honor.
 35 Te vitii nota nulla premit, nec nebula fastus
 Morum praesumit obtenebrare iubar.
 Te rigidum fortuna stupet; nec flebilis urget,
 Nec te prosperior luxuriare facit.
 Non precii, non aeris amor te cogit honesti
 40 Propositi stabiles destituisse vias.
 Ad dominum praesumo loqui, sed legis egestas
 Inpatiens veniam promeruisse potest.
 Instat acerba comes paupertas, mersus anhelus
 Ad portum, nudus remige, nave carens.
 45 Scilla noverca ratis fuit, in mea vela Caribdis
 Scillaeos properat anticipare canes.

30 quid. 32 mens ist in der Handschrift wiederholt, ich habe
 vita ergänzt. 35 premat. 36 presumunt.

Praesidii spes nulla patet, spes sola salutis
Nulla salus, nulla prosperitate frui.
Dampnorum series medicatur, me mea sanant
Vulnera, cum nequeant deteriora pati.
Excrevit dolor ad cumulum, nova causa doloris
Materiesque novae perditionis adest.
Quo furit articulus sortis, natura soluto
Foedere participi concutit arma manu.
Quos fortuna premit, natura fovere recusat,
Successuque fides depereunte perit,
In miseros fortuna tepet, languescit origo
Sanguinis, affectus exulat, alget honor.
Cognati fratres misero dant terga, noverca
Fit mater, genitor vitricus, hostis amans.
Tot mala me cogunt tibi scribere, cogit egestas;
Scribo coactus, opem postulo, fundo preces.
Occubuit nostri dictator praesulis: eius
Posco tuis precibus concelebrare vices.
Pro me funde preces, ut pauper amicus amore
Pontificis possit te mediante frui.
Nec pudor ullus erit tibi me refovere: magistri
Dictandi varias me didicere vices.
Me docuit dictare decus Turonense magistri
Silvestris, studii gemma, scholaris honor.
Dictando didici quid scribat amicus amico,
Subiectus domino, mancipioque potens.
Dictandi species tres disciplina secundum
Personas variae conditionis habet,
Ut tribus assignes tria praeceptiva: minori
Carta datur domino mitis, amica pari;
Sed quia quacque petit, dant verba precantia, quippe
Thema petitivum verba benigna decent.

- Dictantis partes sunt quinque: salutat, amicat,
 80 Auditum narrat, postulat arte, tacet.
 Non una alterius est exclusiva facultas:
 Ars socia gaudet arte, sorore soror.
 Cetera non removet ars dictatoria, quamvis
 Fimbriolas nolo magnificare meas.
 85 Parisius studui duo per quinquennia; rebus
 Exhaustis regimen praesidiale peto.
 Pauperis afflicti miserere precor; miserendi
 Tempus adest; miserum respice, tolle moras.
 Subjectis decus est succurrere, quippe redundat
 90 In domini titulos inferioris honor.

IV.

*Afflictum salvere iubet praelatus amicum
 Promittitque suae sedulitatis opem.*

- Mi dilecte vale! non inficiandus amico,
 Quamvis fortuita turbinis ira tonet.
 5 Non ita discurrit constantia mentis, ut exul
 Fortuna fugiat effugiente fides.
 Absit ut afflictum dilectio nesciat, absit
 Ut stabilem moveat mobilis aura fidem.
 Ficta fides pereat, quae rebus amica secundis,
 10 Ad permutatas itque reditque vices.
 Tolle queri, revoca gemitus: fortuna premendo
 Te beat, insignit moesta, nociva iuvat.
 Paupertas abolet viciorum semina, nutrit
 Virtutes, reprimit noxia, saeva domat.
 15 Invigilat studiis, suspirat ad utile, luxum
 Castigat, famam pascit, honesta sitit.
 Pauper ut emergat studet, iniustosque tumultus

- Sedat egestatis sollicitudo comes.
Crimina saepe fugit pauper, quem crimine plenum,
20 Tempora si fuerint prosperiora, notes.
Militat ad vitae modulum, castigat habenas
Nequiciae sortis asperioris hiemps.
Restringit nocuos motus, Venerisque calorem
Conpescit curis officiosa fames.
25 Parcius eructat Venerem ieiuna crumena
Aeris, venter hians, sollicitansque manus.
Contra deliciis nutrita superbia mentem
Consultit in vetitas luxuriare vices.
Luxus opum vicio servit, fragilesque propinans
30 Affectus, celebrat frivola, iusta premit.
Fulgurat ebrietas, ratio sopita favillis
Luxuria, nescit sobrietatis iter.
Suscitat incestum gula ventri provida, pleno
Ventre perit virtus obruta, cauda riget.
35 Sic lucra paupertas tibi dat, vinumque relegans
Te morum cumulat uberiore bono.
Pauperiem redimit sensus, possessio mentis
Croesi divitias anticipare potest.
Nobilis est census ratio, quae mentis avarae
40 Impatiens crescit sparsa, retenta iacet:
Dispensata viget, perit occultata, nec axem
Fortuitum sequitur perfidiamque rotae,
Non furto, non igne perit, spernensque rapinam,
Non confiscatas libera plorat opes.
45 In commune dari petit, humanique miserta
Erroris, spirat ad generale decus.
Sensus deliciis vernans, ad comoda rerum
Progressu poteris liberiore frui.
Fortunam stabilis vinces, victoria cedit,

- 50 Cedet in oppositum deficiente statu.
Militat in miseris rebus patientia, sortis
Articulo virtus intemerata patet.
Non defectus opum, sed mentis hiatus egentem
Reddit: eget quisquis uberiora sitit.
- 55 Non aeris cumulus, sed sufficientia mentis
Commodat auratae prosperitatis opes.
Dives opum, si quaerat opes, eget inter acervos
Aeris, et inter aquas Tantalus esse potest.
Spem refove, metui ne crede, timore propheta
- 60 Deterior dubii fluctibus esse nequit.
Sive placet, mecum collatis utere rebus:
Si fugis oblatum, retribuuisse negas.
Aequa compatiar tibi mente; dolentis amici
Est decus, est pietas, condoluisse malis.

V.

*Moesto compatiens blanditus amicus amico,
Ne doleat census perditione monet.*

- Cultor honestatis dilecte valetol fidelis
Proposito, stabilis pectore, mente sacer;
- 5 Quem decus intitulat generis, quem gratia morum
Purpurat, insignit sensus, honorat honor;
Cuius vita decens, discretio provida, iustum
Consilium, stabilis actio, fama nitens.
Sensi gratuitum te moesto tempore, sensi
- 10 Te facilem precibus sollicitoque parem.
Hic tenor, haec pietas, hic nexus amoris, amorem
Coniurare iubent in tua vota meum.
Sed doleo quod amice doles, sociique doloris

- Causa meas cogit inaduisse genas.
15 Fama nocens populum percurrit, et auribus audet
Instillare meis, res periisse tuas.
Unde magis moveor: te non revocare dolorem,
Audio, sed moestos continuare dies.
Audito languore tuo sum languidus, immo
20 Extasis occurrit in mea membra furens.
Est rerum iactura minor, quam fletus amici,
Est pluris dominus quam dominantis opes.
Sed pudor est lacrimis te condescendere, fletu
Femineo facies exuit uda virum.
25 Quippe virum fletus effeminat, ore virili
Turpe sedent lacrimae, molliciemque canunt.
Declarant fragiles animos lamenta, prophetat
Defectum gemitus, depreciaque virum.
Quo tendis? gemitum compesce, doloris habenas
30 Refrena, lacrimas comprime, pone modum.
Quis casum constare putet, consistere fluxum?
Quis credat fixum mobile, stare rotam?
Quis cohibere fugam possit, quis stare ruinam
Credat, quis fluvium non fluitare putet?
35 Est in sorte fides fidei privatio, motus
Est requies, iocus est ira, ruina status.
Est simulatus amor sortis, lex perfida, risus
Stabilis, inconstans mansio, falsa fides.
Ludit ut eludat fortuna volatilis, effert
40 Ut premat, accedit ut fugitiva ruat.
Cum fortuna fovet, quia forte sit una fidelis,
Nominis interimet significata sui.
Rursus quid valeant bona mundi frivola, finem
Consule, quis fructus arbiter esse solet.
45 Divitiae generant curas in pectore molli,
Effectus fragiles aeris acervus habet.
Pullulat ex censu status elatio, mores

- Mutat et offendit ambitiosus honor.
 Allicit affectum, mentem furatur, inescat
 50 Visum gaza, iuvat plurima, pauca nocet.
 Cuius grata placet possessio, displicet usus;
 Cuius dulcescit copia, dampna premunt.
 Nummus avariciam generat, nummosus avarus
 Non nequit esse, cupit quisquis amicat opes.
 55 Carpitur ut Ticii iecur, omnis avarus, in undis
 Tantalus, Ixion in redeunte rota.
 Hae rotulae cupidum subvertunt, spes, timor, ira,
 Gaudia, discursus continuando vagos.
 20 Spes fallit, cruciat timor, in contraria mutant
 60 Gaudia mentis opes, pauperat ira minax.
 Non defectus opum, sed desperatio confert
 Pauperiem, mentis deficiente statu.
 Ad me non dubites accedere, rebus amicis
 Participi venias condicione frui.
 25 65 Dedecores revoca gemitus: est mentis avarae
 Et fragilis, census perditione quati.

VI.

*Dilectum salvere iubet dilectus amicum,
 Grates solanti multiplicare studet.*

- Salvus et incolomis valeas dilecte! dolori
 Compatiens fidei sedulitate meo.
 5 Praetendis misero solus solatia, servas
 Mutata rerum prosperitate fidem.
 Quippe tibi pietas assueta magistra, quod usus
 Mente sigillavit, evacuare negat.
 40 Rarior in reliquis virtutum contio, mentis

Destinat esse tuae perpetuata comes.
In reliquis hospes quasi momentanea, certat
Mente tua stabilem continuare domum.
In reliquis fluitans, in te solidatur ad horam;
Respiciens alios, te sine fine colit.
Te ditat titulus morum, te pingit honestas,
Te stabilem reddit examinata fides.
Te prohibet solidatus amor me flente iocosum,
Me misero ditem, me titubante ratum.
Excedunt mea dampna modum, querimonia nulla
Sufficit aerumpnas aequiperare graves.
Ex qua peste meus questus suppullulat, audi,
Ne videar causa deficiente queri.
Artis noticia medicae migrare Salernum
Proponens, Alpes transeo, carpo viam,
Quasque facultatis modulus succinctus in unum
Compulerat, nocuum defero pondus, opes.
Dum procedo gemens, gemino suspiria: terret
Me formido, viae perniciosa comes.
Quae sit causa metus ignoro; propheta doloris
Me timor excruciat, deteriusque canit.
Alpibus exhaustis crescit timor: ecce secuntur
Me vispillones uberiore gradu.
Gens mala, gensieiuna boni, gens nata nocere,
Fulgurat et nudo praedicat ense minas.
Non erepta mihi possessio sufficit, immo
In possessorem verbere quisque furit.
Occursare mihi dum cerno spicula, clero
Innatus nescit degenerare pavor.
Poena pavore fuit minor, expectatio mortis
In vivo stupuit aequiperare necem.
Quid faciam? fuga nulla licet, commercia linguae

- Nulla, resistendi copia nulla patet.
 Est ignota mihi gens haec aliena, paternos
 Debita me prohibent concelebrare lares.
- 45 Nec morior nec non morior, mortisque renascens
 Anxietas mortem perpetuare studet.
 Ne semper moriar, faciat mors prospera; mortes
 Mors innumeras mortificare velit.
 Mors mihi sola salus, mors altera vita, iocosa
- 50 Passio, discrimen utile, suave malum.
 Mors mea fla secat nec rumpit, ad ostia vitae
 Pulsat, et in primo limine sistit iter,
 Heu miser afflictus quasi truncus inutilis, exul
 Cogor perpetua perditione premi.
- 55 Me non pauperies trahit in lamenta, sed omni
 Pauperie gravior ridiculosa lues.
 Insultat misero mihi barbara turba, negatur
 Hospicium, careo pane, pudenda patent.
 Quae mala, quot stimulos patior! mihi poena malorum
- 60 Iudex, non aures notificare potest.
 Nulla fides miserum didicit refovere: crumena
 Plena fidem retinet, evacuata fugat.
 Plurima nummosus sentit suffragia, nutat
 Ad casum precii deprecata fides.
- 65 Te licet absentem mihi mens praesentat, amico
 Votiva videor sedulitate loqui.
 Discidii dampnum redimat devotio mentis:
 Quod nequit intuitus, suppleat alma fides.
 Esto memor memoris: ius est ut amicus amicas
- 70 Impleat affectu praecomitante preces.

48 die Lücke ist so in der Handschrift. 52 sistat. 60 ist un-
 verständlich, am Rande steht ein Kreuz; vermuthlich sind 2 Zeilen
 ausgefallen.

VII.

*Fidus ad ignotum suspirat amicus amicum,
Ut novus alterna voce fruatur amor.*

- Me licet ignores, non dedigneris amicum:
Nil nocet ignoti notificata fides.
- 5 Te canit et recinit insignis fama, nec ullum
Intitulat tanta nobilitate virum.
Parcior in reliquis laudis, tibi prodiga soli
Humanum certat adpropriare decus.
Famae materiam tua dat praestantia, virtus
- 10 Commodat, attribuit vita, propinat honor;
Se tibi dispensat virtutum concio, morum
Flosculus, eloquii gratia, mentis opes.
Ut se iustitiae pietas votiva maritet,
Est intercessor inter utrumque modus.
- 15 Castigat modus excessum te praeside, fastum
Simplicitas, litem gratia, iura dolos.
Discipulus sociae rationis, fraudis in usum
Mentem, verba, manus luxuriare vetas.
Humanum precium praecedis caelibae vita:
- 20 Naturae fragilis inmemor esse potes.
Tot bona nulla lues violat; non mella cicuta,
Non urtica rosam derosulare potest.
Consonat et redolet melius mixtura bonorum,
Ceu melius spirant lilia mixta rosis.
- 25 Coniuga virtutis virtus conspirat odorem,
Plenior accessu crescit honoris honor.
Cum precio precium praestat, cum lumine lumen,
Gratior est flos cum flore, sapore sapor.
Tot bona me stimulant, mihi me furantur; honoris

- 30 Praedicti sitio proximitate frui,
 Ut de mille rosis rosulam, de pectoris igne
 Igniculum, radium de radiante feram:
 Ut de sole mihi detur scintillula lucis
 Solaris, mel de melle, nitore nitor.
- 35 Quali acunque tibi metra lego, tuique favoris
 Littera praelibat officiosa viam.
 Te licet ignotum recolo, nec fecit amoris
 Nostri primitias officiosa manus.
 Est ignita fides, et non meritoria, cuius
- 40 Praeveniens meritum primiciavit iter.
 Ad tua suspiro cupidus spectacula: pasci
 Deprecor intuitus gratuitate tui.
 Te quasi caelestem reor, in praeconia cuius
 Fama fatigatur, et vacuata stupet.
- 45 Hoc precor, hoc posco, ne dedigneris amicis
 Me licet ignotum connumerare tuis.
 Crescat in immensum congressus amoris: amici
 Nulla superfluitas foederis esse potest.
 Quaeso vale, meme iubeas accedere, votum
- 50 Voto contendas aequiperare meum.

VIII.

*Grates multiplices congaudet amicus amico,
 Et stabilem spondet perpetuare fidem.*

- Glorior oblati successus munere: tanto
 Me modicum miror conplacuisse viro.
- 5 Gaudeo tanta mihi bona condescendere, tantas
 Delicias, tantae gratuitatis opes,
 Gaudeo quod recolis ignotum, quod mihi legas:

35 Qualicunque.

8, 2 Ad. 3 oblati.

- Quod tibi legatur, promeruisse potes.
Gaudeo quod poscis a te poscenda, favorem
10 Quod mihi non renuis conciliare tuum.
Glorior electus in amicum, non ratione
Obsequii, non spe concipiente lucrum.
Te mihi conciliat non experientia fructus,
Non palpata dato praeveniente fides:
15 Sed votivus amor, sed non oblata tenorem
Vota, sed affectus interioris honor.
Maius habet precium non praecursore paratus,
Non praelibato munere pastus amor.
Si merito meritum respondet, amicus amico
20 Experto, solvit debita cultus ager.
Gratia venali merito praeponderat: inde
Debita solvuntur, hic operatur amor.
Quid mirum, de sole color, de semine fructus,
Si prodit lux de luce, favore favor?
25 Gravior est incultus ager, dum grana propinat,
Dum sine cultura pullulat ampla seges:
Grates exhibeo tibi, quod dignaris amicum
Ignotum, quod apex orbis amicat humum.
Debuerant mea scripta tibi praescribere, tanti
30 Foederis acceptas primiciare vices.
Quis tanto precio neget aspirare, favoris
Tanti gratuita prosperitate frui?
Cui natura suum decus instillavit, et ausa
Nil retinere, datis rebus egere potest.
35 Dum dandi medium donatrix prodiga nescit,
Virtus in vicium collaterale ruit.
Prodiga facta tui peccavit amore, favoris
Est oblita modum transgrediente dato.
Te morum varia picturat dote, propinat

- 40 Ingenii flumen et rationis opes.
 Quod natura dedit, usu doctrina magistra
 Auget, sedulitas continuata ligat.
 Morum blandiciis redoles, tibi vita perorat
 Pura doli, vicii nescia, labe carens.
- 45 Es bonus, ut melior te nesciat esse, venustas
 Mentis in augmentum luxuriare nequit.
 Te colo: votiva te mente saluto, favorem
 Cui mea lingua nequit enucleare meum.
 Pronus ad obsequium promittere nescio: facto
- 50 Quam tibi polliceor, experiare fidem.
 Si tibi grāta mei fuerit particio, voto
 Meme non dubitem dimidiare tuo.
 Te mihi praesentem precor, ut sciutillula crescat
 Foederis in patulum multiplicata iubar.
- 55 Sint sopita morae dispendia, gratus amico
 Me vultu properes irradiare tuo.
 Nesciat eclipsin tenor, ut nos compare voto,
 Nos individua compede nectat amor.
 Nulla novum foedus occasio mutet, amorem
- 60 Expedit assiduo perpetuare statu.

Prologus secundae distinctionis.

- Natus Vindocini scribendo renascor, et aevum
 Promittunt elegi perpetuare meum.
 Vas figulum, scriptum scriptorem, fabrica fabrum,
 Auctoremque sui vivificabit opus.
- 5 Scribendo redimo dispendia temporis, usum
 In metra dispenso qualiacunque meum.

44 doles. 48 Qua maius lingua. 51 Sit. 52 Ne me. 55 Sunt.
 57 eglipsin. 58 amo.
 II Prol. 1 Windonici.

- Cogor sueta loqui, sensus pater usus ad omne
Thema mihi patulum conciliavit iter.
Non offendiculum patietur themate quovis
10 Mens mea, si faveat sillaba quaeque metro.
Haec iactura movet versus, quod sillaba multa
Non habet his tempus officiale metris.
Infinita licet habet usus verba latinae
Linguae, vix decimam versificator habet.
15 Hinc minor est cultus elegorum: pagina simplex
Hinc panno queritur pauperiore tegi.
Distrahor in partes: mihi quae pater usus amicat,
Infestat studii sarcina, nulla seges.
Me revocant sine messe labor, retributio nulla,
20 Poena frequens, tempus mobile, vita brevis.
Qui petit ex studio lucra, vulpes aptat aratro,
Hircos mulget, arat litora, siccatur aquas;
Amne rogam, scirpo nodum, deposcit odorem
Fece, saginatas in canis aede dapes.
25 Hinc studium placet, inde lucrum; cum dogmate pugnat
Census, cum studio disputat aeris amor.
Aera iacent, studium lucris praeponderat, instat
Versus, et assuetos certat habere lares.
Me licet invito metrum suppullulat, exit
30 Et volat in vetitum, me prohibente, foras.
Metra placent, contempno lucrum, quia malo monere,
Quam fieri metricae gratuitatis inops.
Consulo non oculis, sed famae; scribere praestat,
Quam fragilis census emolumenta sequi.
35 Sum natus servire metris, ususque magister
Contendit solitas continuare vices.
Consuetudo placet nesciri nescia, vergit
Spiritus ad solitum versificator opus.

- Quas usucapio defendit, vendicat aedes,
 40 Meque sibi certat adpropriare metrum.
 Si lira deliret, veniam deponco liturae,
 Dum rude de vena paupere serpit opus.
 Nimirum maculas omnes vitare reatus,
 Non est humanae condicionis opus.

I.

*Dilectae delegat amans quae Naso Corinnae,
 Priamides Helenae prosperiora velit.*

- Non quia spes vitae mihi sit, sed olore magistro,
 Articulo mortis proximior cano.
 5 Gemma puellaris coetus, mihi sideris instar,
 Naturae speculum, flosculus orbis, avel
 Pars praelata mei, mea lux, mea gaudia, soli
 Sola medela, salus unica, solus amor.
 Te precor affatu dubio, sed malo fateri
 10 Vulnera, quam tacita perditione mori.
 Spes audere iubet, cessare timor, fluitantem
 Scribere me cogit imperiosa Venus.
 Te colo, te vereor, voveo tuus esse: favorem
 Posse tuum cupio conciliare mihi.
 15 Me tuus ornat amor, informat gratia, splendor
 Irradiat, visus pascit, inescat amor.
 Quod sitiam pallor loquitur, suspiria produnt,
 Insinuat macies, testificatur amor.
 Nutu, blandiciis, legatus amoris ocellus
 20 Sufficit affectus esse propheta mei.
 Es mihi mors, mihi cura crucis; moeroris in usum
 Dispensare dies me tua forma facit.

40 adpropriare.

1, 1 quod. 3 magistra. 7 solus. 21 Est.

- Nocte queror, gemitus gemino, ieiuna soporis
Lumina discursu liberiore madent.
- 25 Nocte notata noces: mihi mente figuro figurae
Delicias, colli lilia, frontis ebur.
Incessus modulo, risus splendore, facetis
Verbis, virginea simplicitate places.
Auguror amplexus et basia grata, pudoris
- 30 Ad thalamum voto liberiore vagor.
Regna reor Veneris pubis ieiuna, saporis
Prodiga, multiplices intus habere favos.
Talia coniecto: si coniectura maritet
Se facto, videar aequiperare Iovem.
- 35 Rursus blandicias tibi praesentare cubili
Destino, festivo verbula, pingo preces,
Scemata dispono, falero vel sicut Ulixes
Verba, quibus possum sollicitare deas.
Orator sapiens mihi blandimenta propinat
- 40 Ad fomenta suae commoditatis amor.
Te praesente tuum sidus considero, miror,
Palleo, letargum cogor amore pati.
Mutus fio, perit ratio, facundia nutat,
Mens peregrinatur, paucula verba tremunt.
- 45 Haesito, pauca loquor, quae semiplena tenore
Proposito, sensus integritate carent.
Quippe sibi mentem Venus aspera vendicat, immo
Te praesente male philosophatur amor.
Sensus quinque vacant Veneri, reliquosque sodales
- 50 Obsequium visus ad sociale vocat.
Tactus abesse dolet Veneri, mentisque minister
Ampliat affectu, quod minus actus habet.
Pascitur intuitus, tactus ieiunat; amicat
Intuitum formae gratia, mente nocet.

- 55 Si plerumque quies serpat, si lumina somno
 Hospite languescant, te celebrare puto.
 Condolet afflicto mihi noctis visio, somnus
 Me beat et falsa prosperitate iuvor.
 Alludunt bona falsa malis, veroque dolori
- 60 Falsa putativa compatiuntur ope.
 Me noctis simulacra beant, mendacia prosunt,
 Falsa iuvant, species mulcet, imago sapit.
 Excitor, exurgo, suspiro, domesticus hostis
 Lustrat et uberius instat iniquus amor.
- 65 Gaudia dum recolo noctis, dum falsa recurro
 Basia, prosperitas commemorata nocet.
 Accuso noctis brevitatem, frivola malo
 Gaudia, quam vera perditione premi.
 Hoc precor, hoc cogito: morbi mihi causa, medelae
- 70 Esto causa mihi, vulneris esto salus.
 Me timor excruciat, me desperatio laedit,
 In desiderio perniciosa comes.
 Si nescis, vitio fastus tua forma laborat,
 Turbine nequiciae marcida forma perit.
- 75 Me facit improbitas tua desperare, noverca
 Morum, nequiciae prodigiosa parens.
 Prohdolor ecce scelus audet quassare reatu
 Sacrilego formae lilia, mentis hiemps.
 Umbra premit radium, fastus urtica roseto
- 80 Invidet, et florem floris egere facit.
 In rosulam spinae peccant, in lilia ventus,
 In speculum nubes, in iubar umbra nocens.
 Floris praedo tumor florem deflorat, obumbrat
 Caligo radium, luciferumque nothus.
- 85 Et tamen est facies tibi blanda, decoris adulter

62 spes. 69 medela. 73 vino. 77 reatum. 78 mentas.
 83 defloret,

- Noxius heu roseo peccat in ore tumor.
Ore favoralis es, verbis blanda, figurae
Simplicis, in placido supplicat ore favor.
Si nulli faveas, ieiunia nolo favoris
90 Ut violes precibus deprecata meis.
Me refugis, quamvis tibi miles amatur: amantem
Spernis, et elati militis igne tumes.
Lugeo, laetatur; precor, inperat; oscito, gustat;
Posco, capit; colitur, pellor; adopto, tenet.
95 Diligitur, spernor; tepet, ardeo; deliciatur,
Torqueor; eligitur, sordeo; cedo, venit.
Vilesco, redolet; auditur, obaudior; intrat,
Egredior; psallit, conqueror; insto, placet.
Semino, fructificat; aro, colligit; impetrat, oro;
100 Venor, habet; regnat, suplico; sulco, metit;
Fluctuo, constat; agit, patior; gemo, ridet; abundat,
Indigeo; petitur, sector; amatur, amo.
Hoc timeo: timidum fieri me cogis; amoris
Cognatus gravis est consociusque timor.
105 Sordescit mulier hac tabe: bipertit amicos;
Fluctuat, ac neuter inter utrumque placet.
Hic abit, alter adest; dabit hic, dabit alter; agone
Tali zelotipus amplificatur amor.
Heu patior, nec ago; modico ieiunat ab actu
110 Passio, nec transit in patiente manus.
Activum verbum non est in amantibus: immo
Est amo passivum, transitione caret.
Non est activum, quia non agit in patientem,
Sed furit et patitur excruciatu amans.
115 Tristis amo, nec amor: est meme iudice pigrum
Oblitumque suae transitionis amo.
Est amo vox miseri, cui si dederit paragoge

- R liquidam, fit vox prosperitatis amor.
 Si fit amor, timeo ne tristis apocopa fiat,
 120 Ne motu liquidae restituatur amo.
 Si fit amo nec amor, liquida liquente liquescam,
 Et liquidae socius iam liquefactus ero.
 Vix inpendo fidem liquidae, quae nata liquari
 Fluctuat, et facilis ire redire cupit.
 125 Consilium superest, liquidam religare catenis,
 Nominis ut nequeat significata sequi.
 Paene supervacua maribus vox est amor, usum
 Cuius avariciae rodit avara lues.
 Est amor egregium verbum, constructio cuius
 130 Rerum conversa gratuitate sapit.
 Vix vere recitatur amor, quia nullus amatur,
 Ni dabit: immo placet non dator, immo datum.
 Quippe nisi voti sacer intercessor habundet
 Census, ad effectum semita nulla patet.
 135 Munera si rogitas, non me sed munus amari
 Sentio; possessor spernitur, aera placent.
 Nummus amatur, amor mendicat; adulter amoris
 Census abusiva vendicione nocet.
 Gratis grata dari debent: ne gratia fiat
 140 Venalis, prohibet imperiosa Venus.
 Si genus inquiris, genus est mihi nobile; virtus,
 Altera nobilitas, ad mea vota facit.
 Fac ut agam: pro te patior; quem passio longa
 Actum promeruit, quaeso negare nega.
 145 Non potes esse decens et casta; noverca pudoris,
 Forma vovet Veneris debita castra sequi.
 Quod precor, aut alii dabis aut mihi: qui cruciatus
 Plures sustineo, gaudia iure metam.

119 apocopa. 121 liquere liquescam. 124 ite redite negat.
 141 est nisi nobile. 143 quam.

- Sum tuus et servus voveo tuus esse: precanti
150 Aspira, refove vota, medere malis.
Quaesio fave propera; dilatio, saeva noverca
Polliciti, meritum dantis obire facit.

II.

*Dilecto dilecta suo, quodcunque favillam
Dulcis amicitiae suscitatur, esse vovet.*

- Delicias sine messe seris, dum questibus audes
Voti legitimi sollicitare statum.
5 Non reor obscurum tibi, quo conamine, quantis
Blanditiis, quanta sedulitate petar.
Respicio moechari: volo nubere. Turba procorum
Coniugium rogitat inpetuosa meum.
A me non alius vicium rogitavit, et audes
10 Primus in elatas luxuriare preces.
Ulterius si quis rogaret tale, moleste
Ferrem, nec gravibus parceret ira minis.
Conquereris quod amas, quod amor te cogit amicas
Delegare preces, ut mea vota premas.
15 Amens es nec amans, nec amor sed amarus inescat
Te furor, et sterili vomere litus aras.
Fallere me temptas, nec amator es: immo pudore
Exhausto precibus vota pudica premis.
Depeream potius quam dispensare pudoris
20 Primicias fama depauperante velim.
Depeream si me propriam sibi nullus et omnis
Communem turpi venditione premat.
Absit ut aeris amor famae denigret odorem,
Ut precibus iaceam deprecata tuis.
25 Absit ut a populo sumens venale tributum,

- Vendita vilesam sordidiore lucro.
 Non precium venale peto, dispendia nolo,
 Nolo pudicitiae ridiculosa pati.
 Te decet exemplum mihi praesentare salutis,
 30 Non vicii: peccas dum viciosa petis.
 Thaida devoveo, nec Thaidis aemula, muto
 Thaide Penelopen, prostibuloque thorum.
 Non falero fraudem, me nec mediante sub umbra
 Penelopes Thais insidiosa latet.
 35 Si vellem Veneri succumbere, nulla scolari
 Talia, sed laico primicianda darem.
 Vos, vos garrulitas premit, auriculisque scholaris
 Instillata nequit esse sepulta lues.
 Vos facit exosos iactantia noxia, crebrum
 40 Ridiculum, ventris sarcina, parca manus.
 Sunt comites tonsi capitis fallacia, vanum
 Pollicitum, facilis ira, caducus amor.
 Quae zelare voves et iuras, contio furni,
 Turba molendini, vix operanda notant.
 45 Non zelare tegit simulare nefaria; peius
 Est in propatulo, quam sepelire nefas.
 Coniuge presbiteri nihil est infirmius; horret
 Hanc populus, reprobatur histrio, scorta premunt.
 Monstratur digito velut admirabile, plebis
 50 Ridiculum, risus causa, pudenda lues.
 Proles presbiteri premitur, vacuusque cerebro
 Filius altaris dicitur esse puer.
 Clamitat in trivio popularis turba: sacerdos,
 Luce licet recolit ocia, nocte fodit.
 55 Ecce sacerdotis parit uxor, palpitat alvus
 Relliquiis, sacrum sacra refundit onus.
 Vos reprobatur ventris pinguedo praeambula, pinguis

- Massa saginati gutturis, ordo iacens.
Prodigus antistes vorat exquisita; saginat
60 Quamvis membra, macer spiritus intro sitit.
Infinita capit gula consumptiva, ligurrit,
Quae ventris tumidi corporat olla capax.
Vina bibit praeclara vitro ceu vipera mordax,
Sacrilegae fugitur Bachus adulter aquae.
65 Ebrietas insana furit, Bachique cohortes
Coniunctaeque nocens ebrietatis, amor.
Ad lectum trahitur sopitus, et in dyapente
Stertens terribili concitat ore domum.
Exercet varios conflictus ventre ciborum
70 Rixa, procellarum spiritus, unda meri.
Tempestas oritur, sed cetera turpia nolo,
Nolo virginea simplicitate loqui.
Si vestes vel opem deposcat egena sacerdos,
A Plutone prius ferre petita potest.
75 Si dare cogatur, frons horret nubila, pendet
Triste supercilium, fulgurat ira minax.
Si mora nulla patet, dubio torpore propinat
Pocula, nec cessat impropere datum.
Plurima conticeo, quae thematis aegra supellex
80 Virgineusque timor me recitare vetant.
Clericus inconstans in amore volatilis instat,
Et studet aetatis primiciare rosam.
Decerpit breve liliolum, fractoque pudoris
Cardine, demigrat et nova regna petit.
85 Migrat ab hac, volat ad reliquas, et in omnibus hospes
Scurra puellarum prodigus esse potest.
Hoc nocet, hoc vicio suspecta professio cleri

59 forat. 72 Nolo habe ich des Verses wegen zugesetzt. 73 egena sacerdos kann wohl nicht richtig sein. 79 quam. 80 uetat. 85 reliquos. 87 Hic nocet.

- Displicet, et causas suspicionis habet.
 Hinc dubito tua vota sequi, ne flebile fiam
 90 Ridiculum, merces publica, vile forum.
 Sed mihi cur reprobas fastum, si servo pudoris
 Claustrula, si precium depreciares nego?
 Non tumor est quod amo nullum, quod avara favoris,
 Malo pudicitiam quam tua vota sequi.
 95 Praeterea quia sum specie praelucida, voti
 Effectu reputas liberiore frui.
 Deliras: species non exclusiva pudoris,
 Praedicat affectus interioris opes.
 Non decor excludit virtutem; corpore quamvis
 100 Sum bona, sum melior, optima mentis ope.
 Praeterea quod amor, quod amor me militis urget,
 Obicis, accusas, inmeritamque premis.
 Quod facis ecce facit miles; me circinat alis
 Assiduis, perdit verbula, perdit iter.
 105 Sectatur, fugio; blanditur, abhorreo; luget,
 Gratulor; alludit, horreo; sperno, petit.
 Vult, nolo; rogitat, nego; supplicat, arceo; spondet,
 Respuo; tristatur, gaudeo; regno, petit.
 Postulat, inficior; suspirat, obaudio; languet,
 Glorior; accedit, cedo; tepesco, calet.
 Aspicit, avertor; patitur, delector: amicat,
 Infesto; queritur, psallo; quiesco, gemit.
 Alloquitur, taceo; laudat, derideo; pulsat,
 Excludo; placeo, displicet; uro, furit.
 115 Promittit precibusque preces exaggerat: usus
 Destinatus optata prosperitate frui.
 Sufficit effectum voti simulare: videri

95 voto. 101 quod amo quod. 102 emeritamque. 107 rogitat rogo. 108 regno ist unverständlich, es müsste denn für renuo stehen können.

- Quod nequit esse cupit, criminis umbra placet.
Insipiens sine messe serit, dat vela procellis,
120 Semina litoribus, naufragioque ratem.
Quod petis, implorant plures, quos flosculus aevi
Intitulat, morum purpura, gentis apex.
Immatura tremo, Venerisque novitia, mentem
Ne Venus impugnet asperiore iugo.
125 Si faveas Veneri, nova molli pectore spargens
Tela, Neoptolemo saevius uret amor.
Et tamen es specie praestans, es dignus amari,
Si placeat laica conditione frui.
Me capitis tonsura gravat, collique relict
130 Parvula caesaries, quae comes esse negat;
Psalmorum series, crepidarum murmura, pellis
Inmemor aetatis panniculosa rigeus.
Quod placeo, quod amas, quod sum tibi causa doloris,
Me movet: haec mentem sollicitudo domat.
135 Quippe laborantes in amore fovere, venustum
Est decus, est pietas, est miserantis opus.
Praefero te sociis, sum deservire parata
Obsequio, salva virginitate, tuo.
Ne grato videar ingrata, salute salutem
140 Penso, relativa sedulitate vale.
Aut sic aut aliter nil efficis: exue clerum,
Sum tua, legitimo foedere, sorte thori.
Redde pilos capiti detonso: reddita collo
Caesaries laici significata gerat.
145 Hoc age, vel votum reflecte: peticio turpis
Criminis enucleat interioris onus.
Refrena fragiles curas: victoria maior
Est, ubi flagicium maius obire solet.

126 Neoptolomus. 129 relict. 147 Refreno.

III.

*Ad mediatricem devota mente scholaris
Scribit, ut afflicto blanda propinet opem.*

	Spes mihi laeticiae, morbi medicina, salutis	30
	Semita, praesidium perditionis, ave!	
5	Provida consilio, fidei constantia, voto	
	Commoda, consensus fomes, amoris iter,	
	Compatiens misero, moesto iocunda, dolenti	
	Blanda, laboranti fida, tegenda tegens:	40
	Grata voluptatis ancilla, ministra favoris,	
10	Optatae Veneris officiosa ioco,	
	Ad nutum Veneris facundo lumine, docto	
	Docta supercilio mobiliore loqui,	
	Quae praestare soles mihi grata remedia, gratum	45
	Auxilium, gratae sedulitatis opem:	
15	Quicquid in archanum mentis petit esse sepultum,	
	Claudis, et inventum notificare negas.	
	Discolor es vicio vicinae, quae lupa plena	
	Fraudis, amatores expoliare solet:	50
	Ire redire studet ad amantem, poscit amoris	
20	Pignus, amatorum dona repulsa refert.	
	Quod capit ut dominae tradat, sibi vendicat; immo	
	Vendit, et in calices pignus amoris abit.	
	Post redit et lacrimis iterat: „Sum digna catenis,	55
	Digna gehennali funere, digna rotis.	
25	Ve mihi, ve miserae, quae sollicitare pudicam	
	Ausa, malas feci primiciare vias.	
	Nunc de te gravidata tumet, saevusque maritus	
	Affligit teneram, verberibusque domat.	60

2 propinat. 8 fide. 10 Optat. 17 est. 21 nisi undicat.
28 que fehlt.

Heu simplex te te vocat, inter verbera gaudet,
Gaudet amore tui tristiciamque pati.
Quae pro te patitur, sunt dulcia verbera, suavis
Asperitas, redolens passio, dulce malum.
Hanc magico stimulas ut credo carectere, sive
Herbis: sic alias illaqueare soles.
Sponsus ei vestes rapuit; dispensat ocellos
In lacrimas, nocuo destruit ungue genas.
Frigore deprimitur caro cara tenellula: flori
Praetenero ventus parciore esse studet.
Frontis liliolum marcet, rosa supplicat ori,
Ne roseas pallor hostis obumbret opes.
Exquisita proci delegant munera, legat
Praepositus vestes, aera, monile, cibos.
Dona fugit: te te cunctis praeponderat, unus
Est timor heu tantum sidus amore rapi.
Nec mirum si pulchra placet, quia fama tenetur,
A Jove cornuto praemia tanta peti.
Ecce comam tibi delegat, qua defluit aurum
Inmodicum, quamvis me prohibente nephas.
Delicias mirare comae, da basia, totam
Se tibi, si liceat, dimidiare sitit.
Vestitum, non aera rogat; nesciret habere
Nummos, virginea simplicitate rudis.
Sive placet, mihi da nummos: paupercula forte
Porrigit insolitas ad tua dona manus.
Ago simplicior, in amore novicia, nulla
Dona petit, nec ubi talia ponat habet.
Quaeso vices magicas reflecte, superflua pone
Carmina: non stimuli, sed cohibentis eget.“
Sic me lusit anus, sic me praedata recessit,
Uberiorque fuit perditione pudor.

- Perfida sic abiit; nummos tulit, unde libellos,
 Unde mihi potui conciliare dapes.
 Discolor huic refovere studes mea vota, tenaci
 Mente negas fidei debilitare statum,
 65 Pervacuas fragilis naturae crimina, sexum
 Exuis, et redoles in muliere virum.
 Nunc opus est ope consulta, totius in unum
 Vires consilii collige, confer opem.
 Langueo, depereo, sub amoris peste; favoris
 70 Semita, gratuitas non patet, immo latet.
 Me virgo cruciat optata; precata superbit,
 Exorata negat, magnificata tumet.
 Supplico, fastidit; accedo, recedit; amico,
 Contempnit; recolo, respuit; oro, negat.
 75 Langueo, lascivit; fleo, ridet: laudo, chachinnat.
 Sector, abhorret; abit, invoco; cedo, redit.
 Fromitto, renuit; volo, non vult; hortor, obaudit;
 Aestuat, insto; probo, reprobat; odit, amo.
 Supplicor, ad precium maius suspirat: ut aeris
 80 Munere donetur uberiore, fugit.
 Sed timidus vereor, ne reliquias popularis
 Stupri sub titulo virginitatis emam.
 Herbis, carminibus sarciri claustra pudoris,
 Quamvis a populo dilapidata, solent.
 85 Sic mea vota sequi spondet, si nomine cleri
 Exuto, laica conditione fruar.
 Prohdolor expelli doleo, gravitate repulsae
 Semina moeroris uberiora vigent.
 Hoc premit, haec reprobat meretricem culpa: rebellis
 90 Nobilibus, lippos insaciata subit.
 Urget amor, peto te medicam: succurre dolori,
 Sint sopita morae taedia, pone modum.

- Nescit amor tibi deesse viam, practendis habenas
In vetitum Veneris imperiale iugum.
95 Te mediante frui precor, ut cuicunque datura
Reliquias, meme primiciare sinat.
Accipe, dona tibi lego preciosa: labori
Respondere tuo praemia digna decet.

IV.

*Digna laboranti si reddat praemia, facto
Compensare preces sedula spondet anus.*

- Perfide, tempus adest vindictae. Gaudes: reddes
Quae differre fide depereunte soles.
5 Quae mihi poscis opem blando modo debita quacque
Practendes manibus multiplicata meis.
Me lactare soles promissis, pascere nudis
Blandiciis, sterilis garrulitatis ope.
Dum tibi cauda riget, promittis munera, spondes
10 Infinita, sonat plurimus ore deus.
Sopito stimulo caudae promissa tepescunt
Quaeque; lupum referis, quem sepelire soles.
Cauda tuum format animum, te cauda rigescens
Mollem, te rigidum mollificata facit.
15 Cauda rigens facit ad mores: sine fine rigescat
Cauda tibi, melius morigeratus eris.
Sed miror te praecipuum, te iudice fama
Edoctum, vitio sordidiore premi.
Lippa tibi, tibi sima placet, te iunior actas,
20 Te rugosa cutis luxuriare facit.
Sordida te, te pulchra capit, te iudice nulla
Non placet: a nulla plaustra reflectis humo.

4, 5 ob Cum? 11 gaude. 12 referas. 14 Tollere. 15 ri-
gescit. 19 simo.

- Non fugitur gibbosa tibi, tua cauda tenaci
Freta vigore nequit exsaturare famem.
- 25 Miror te stolidum, dum reliquias populares
Turpes sub titulo virginitatis amas.
Miror quod tenerae sub nomine virginis oras
Thaida, quod lippos zelotipare studes.
Heu lupa te fallit sub ovina pelle, figura
- 30 Simplex compositae crimina fraudis alit.
Murilegi cerebro tete potavit egentem
Mentis, et in laqueis compedibusque tenet.
Simplicibus meretrix nocet improvisa, lupina
Furta deaurata simplicitate tegit.
- 35 Eblandire, tumet; promitte, superbit; honora,
Deridet; fallit, crede; sequare, fugit;
Da, consumit; ama, fastidit; calcitrat, insta:
Quaere, latet; surgit, comprime; flecte, riget;
Magnifica, ludit; avertitur, aspice; ridet,
- 40 Lamentare; dolet, psalle; precare, negat.
Haec est consilii totius semita: sponde,
Res promitte, tumet; da, resupina subit.
Ponatur, placeat tibi, sit praelucida: tactus
Plebei vicio deprecata iacet.
- 45 Quod vaga multorum carpit successio, marcet
Liliolum, precium sordet, accessit odor.
Deliras et mentis eges, dum dampna pudoris
Herbis carminibus restituenda putas.
Deperit integritas semel: integrare pudorem
- 50 Non vigor herbarum, non medicina potest.
Haec reducem nescit habitum privatio; laesa
Integritas semper integritatis eget.
Allicit ut redimat, cupidi si dicta tepescant;
Si pereat census copia, nullus eris.

- 55 Cum censu variatur amor, consumpta facultas
Corporeae pondus perditionis habet.
Sed scio, sed nosco florem, qui dote decoris
Sufficit humanum praeradiare decus.
Quae dulcore favum, candore ligustra, sapore
60 Nectar, odore praeit thura, rubore rosam.
Purpura praeesse sibi genulas miratur, ocellos
Sidera, liliolum colla, labella favum.
Militat in genulis pudor, ore modestia, visu
Simplicitas, risu gratia, fronte favor.
65 Frons habitum mentis determinat interioris,
Vultus honestatis esse propheta potest.
Cum candore rubor regnum communicat oris,
Et rosa liliolo coniuga pingit ebur.
Non latus infestat succincta mamillula, turgens
70 Pro modulo residet pinnula plena brevis.
Donec ventriculus pulvinar amoris in usum
Suscitet, invitat brachia molle latus.
Blanda, decens, ieiuna pili, ieiuna priapi,
Claustra pudicitiae mellificata fovet.
75 Pallet ad articulum rosa paupertatis: iniqui
Heu palloris hiemps florida regna ferit.
Coniurat rosa liliolo, ne regna ruboris
Pallor sacrilegus deprecia re queat.
Nil sapit humanum species: in vota priapi
80 Cogeret Yppolitum luxuriare decor.
Hic tua deberes bona dispensare: venustas
Visa tibi vitam perpetuare potest.
Vivere virgo studet simplex, equisque relegans
Coniugium, vinclum connubiale fugit.
85 Prohpudor! est iudex amor indiscretus: amatus
Thersites, sapiet prae Ganimede Jovi.

- Si tibi larva placet, Helenam redolebit amantis
 Judicio, lunam bufo nitore praeit.
 Si medicum quaeris, oblivio sola doloris
 90 Est medicina: dolor inmoderatus obest.
 Si preciosa dabis, tibi suffragabor: avarum
 Dedecet optata prosperitate frui.
 Est miserum gratis famulari: deperit usus
 Obsequii, languet gratia, fructus obit.
 95 Me sitis articulus, me curva senecta, viarum
 Asperitas, soleis rimula multa premit.
 Sola mali medicina malum; me copia rerum
 Ditat, laetificat cultus, amicat odor.
 Jure tenax expulsis eris, sed dantis honestas
 100 Expedit in factum fructificare preces.

V.

Huic epistolae deest principium.

- Arguit increpitat tactos, ceu Codrus Homerum,
 Argum Tiresias anticipare velit.
 Palpat muneribus fragiles dominos: ad honores
 Summos multiplici comparat aere gradus.
 5 Maius habet precium, cui sola crumena perorat
 Aere tumens, quam qui Nestora mente gerit.
 Sit tibi folliculus idropicus aere: secundus
 Es Maro; stulticiae conpatiuntur opes.
 Maeuius exundat opibus, mendicat honestas.
 10 Census homerizat, nuda Camena iacet.
 Est sine messe seges, sine palnitate vinea, fructus

88 limam. 90 commodatus. 91 dabit. 97 rerum uel fame.
 98 uultus.

5, 1 Huic etc steht am Rande. 4 comparauere gradus. 9 Menius.

- Arbor inops, sensus Nestoris aeris egens.
Pauper obauditur; voti languore remoto
Impetrat olfacto munere freta manus.
- 15 Deprecor haec: timeo, ne forte noverca favoris
Pauperies possit deprecia preces.
Sed tua gratuitas te promittendo benignum,
Exulis heredem spem iubet esse metus.
Ad te confugio pauper: spes nulla salutis
- 20 Nec portus, nisi te praeradiante patet.
Fortunae gravis instat hiemps: iurasse videtur
In mea dampna nocens mobilis ira rotae.
Consumpsi studiis patrimonia; semina sparsi
.
- 25 Parisiensis humus pursae praedaria, sumptus
Prodiga, res patulo sorbuit ore meas.
Cultus ager nullo fructu pubescit: harenae
Infecunda dedi semina vela notho.
Non est qui foveat studiosos: iustior aere
- 30 Litterulis pressis sollicitudo datur.
Gaudeo quod solus radio maiore coruscans
Mendicos refoves uberiore dato.
Ad fontem fugio siciens, ad praemia fessus,
Naufragus ad portum cursito navis egens.
- 35 Tu mihi praesidium, tu remigium fluitantis
Naviculae, medicus vulneris esse potes.
Te praebe facilem mihi; quae tibi prima vacabit,
Flagito praebendam te mediante dari.
Aspirat precibus, ne mendicus popularis
- 40 Fiam, materies ridiculosa ioci.
Pauperis obtineat querimonia, quippe potentes
Christi pauperibus congemuisset decet.

14 olfacto. 23 Consummi. 24 ein + am Rande bezeichnet den Defect. 37 Tu.

VI.

30.

*Praesulis egregii pietas devota scolari,
Quod proli tenerae motus amore parens.*

In Christo valeas, fili, studiique tenorem
Fini legitimo conciliare stude.

35

5 Gaudio quod virtus te roborat, ornat honestas,
Morum festivat gratia, fama canit.

Gaudio quod studiis fructu crescente maritas
Ingenium, quod adest multiplicata seges.

40

Gaudio quod fugiens mundana negocia, libris
10 Et studio vigili sedulitate vacas.

Desperare tibi noli: tibi congrua merces,
Ampla reservantur praemia, larga seges.

Pro modulo propera: ieiunus prandia debes
Expectare, fames impetuosa nocet.

45

15 Miror quid revocat praelatos, quid studiosos
Primates refovent languidiore nota.

Reddit eos tepidos vobis elatio venae
Divitis, et studii conlaterale malum.

50

Fastus mentis opes premit ascendente tumore:
20 Descensus tumidus labili ore ruit.

Vana Trasonitas exaltat gloria; mentes
Insanire leves sillaba rara facit.

Hoc ad cautelam cunctis praenuncio; quippe
Vitari melius visa sagitta potest.

55

25 Erigit hunc studiis adiuncta superbia: paucis
Litterulis Musas aequiperare putat.

Hic nugas steriles dispensat: munus honoris
Spe: coram laicis sillabicare potest.

Hic minus edoctum docilem minus asserit; actu
Quod minus est, aptitudine deesse putat.
Si fructu solito privata puerpera fastus
Virtus moechatur, degenerare dolet.
Est aliud quod vos offendit, et unde scholares
Detrimenta solent uberiora pati.
Praelatos humili lactant sermone: lupinas
Insidias querula simplicitate tegunt.
Auditi referunt gratis ingrata; recepti
Sede triumphali iurgia scisma serunt.
Delirat gravis et vicio declivior haeret
Cuivis, quam studiis insenuisse liquet.
Unde fit ut circa studiosos cura tepescat
Primum: reliquos auxiliando colit.
Iheu pereat studium, pereat doctrina scholaris.
Quae facit ad fastus exiciale malum.
Qui studii fructum, qui praemia nescit, amica
Aure nocet, qualis pullulet inde seges.
Ad quadraturam virtutum quattuor inde
Lucremur; studio nos inhiare decet.
Nos debent quadrare deo prudentia, iustum,
Temperies, fortitudo iocosa malis.
Quadrati lapides estote, quibus Salomonis
Templum possitis aedificare deo.
Mentem perpetuat haec quadratura fidelem,
Ne pereat nullo robore fracta fides.
Virtutes viduat fastus, patientia nutrit,
Ira malignatur, foedera grata iuvant.
Fastus culpa premit plures, partemque minorem
Secum in iudicium pars numerosa trahit.
Inmunem vicio reliquorum te reor: absit

- 60 Te praetaxata perditione premi.
 Gaudeo quod praestanda petis, nec digna negari,
 Et quae si taceas, promeruisse potes.
 Iusta petis, sed non iustae mihi iusta videtur
 Causa precis, quamvis est sine iure modus.
 65 Postulat iniuste, qui dampno fratris honorem
 Expectat, fletu gaudia, morte lucrum.
 Ne pete quod vacuum fuerit; sed quando vacabit,
 Experiere tuas convaluisse preces.
 Spem refove tutus: precibus cum venerit hora
 70 Tempestiva tuis, quaeque petita ferēs.
 Expecta, reflecte gradum; dilatio parva
 Fructum provectae commoditatis habet.

VII.

*Tristis ad abbatem suspirat apostata, clamat
 In veniam, mentis anxietate rogat.*

- Pastor ave Christo devotus, linea recti
 Ordinis, abbatum perpetuale decus!
 5 Christi robustus atleta, columna caducae
 Religionis, oves multiplicare studes.
 Compatiens miseris, afflictis blandus, iniquos
 Exemplo revocas, ingenerasque fidem.
 Sacri delicias dispensas pectoris, actu
 10 Testaris fructus interioris opes.
 Jeunos reficis qui prandia caelica quaerunt,
 Qui condimenti spiritualis egent.
 Moestos laetificas ope sacri dogmatis, aegris
 Suffragaris, eis conciliando deum.

60 am Rande: pretextata; unten 8, 33 die auch sonst vorkom-
 mende Form: pretextata.

7, 11 reliqua.

- 15 Ad veniam profugos revocas, sontesque relegas,
Ne liccat precium depreciaze malis.
Informas fatuos virtute, fugasque fugaces,
Quos iterare fugam nec revocare vides.
Neu rigor excedat legem, pietate ministra
- 20 Iuris, iusticiae temperat arma modus.
Fratres lacte foves sacri sermonis, inescas
Blanditiis, operis gratuitate doces.
Gaudeo quod tituli te maiestate minoras,
Quod minor esse tua conditione studes.
- 25 Nec precio nec honore tumes: fratrum pietati
Condescendit apex consociatque ducem.
Exuis abbatem, famulis famularis; ad horam
Abbatem reficis nec sine lege riges.
Sic dum fraternos studium partiris in usus,
- 30 Personam geminae conditionis agis.
Non dapibus, non veste praecis, nec carne reffectus
Aut salmone, gregi das sine ventre fabas.
Communes epulas petis, ut communio victus
Sortis communis significata gerat.
- 35 Invigilans Christo ieiunia, vota, precatus
Praesentas gemitu cum comitante deo.
Vitam perpetuas afflicta carne, propinat
Spirituī vitam mortificata caro.
Esse studes pastor non mercennarius, auctus
- 40 In monachi carnem sacrificare sitis.
Talis in abbates commigrat opinio: iustos
Detorquere solent asperiore iugo.
Hoc nocet: inde minus petitur sacer ordo, nec audent
Coenobii plures conditione frui.
- 45 Heu Pharaon iste nebuloneus ordine nigro

15 profugus. 19 Nec. 22 Blanditus. 26 Condescendat.
30 Personem. 41 qui migrat. 45 scheint verderbt.

- Iura monarchiae deliciosa tenet.
 Sunt habitu monachi, nec re: sed victima sacrae
 Mentis, non monachum nigra cuculla facit.
 Hi cruciant varia claustrales peste, ministri
 50 Clavigeri gaudent esuriente choro.
 Arthocopus pascit nocuos, artocria pinguis
 Et Bachi pateris exiciale piper.
 Eructant nugas, comedunt praepinguia, Bachi
 Ore saginatas conficiente dapes.
 55 Ili personali praecedunt gutture; ventris
 Praecursore globo, cetera membra gemunt.
 Quippe volatilibus caeli vescuntur, et usum
 Sancti salmonis, non Salomonis amant.
 Herbula claustralis est victus, et ira fabarum
 60 Intestina movens praecipitante gradu.
 Allec vina petens, et quae praedaria ventris
 A sterili stomacho pisa tributa petunt.
 Inplet nec satiat nos solo nomine Bachus:
 Bachus adulterio depreciaus aquae.
 65 Nos replet heu panis muscosus, et inmemor aevi
 In dentes solido cortice bella gerens.
 Cetera me prohibet ordo recitare; coactus
 His cesso victa religione malis.
 Praeterea nigri mutato tegminis usu,
 70 Proposui cultu candidiore tegi.
 Ad monachos albos volui transire, sed absit
 Me vivum monitus destituisse tuos.
 Peccavi, redeo: reduci miserere precanti,
 Inferior summo discipuloque docens.

51 Arthacopus. 54 ob Rore? 58 Sancti salomonis. 62 bisa.
 68 cessa. 74 Inferior summo scheint ein Fehler des Autors zu sein.

VIII.

*Tot bona, tot dotes patri vovet esse scolaris,
Quot sibi, quot nescit enucleare metrum.*

Care pater, patria redolens pietate, patronus
Iuris, honor patriae, flosculus orbis, ave!

5 Gemma patrum, pius in superos, exemplar honesti,
Prolis amor, prolis gloria, prolis opes!

Nati praesidium, spes unica, cuius habundat
Gratia, praeradiat actio, fama nitet;

10 Intitulat pietas, irradiatque nitor:

In ramum radice honos exuberat, ornat
Fonticulum liquidi fontis origo suum

Quo duce tutus eo, patre glorior, auspice regno,
Quo sustentatus remige sperno fretum.

15 Set miror populosque patres, qui nominis umbram
Observant patrii, significata premunt.

Mentitur patrum nomen, sub imagine patris
Nequiciae latitat interioris hiemps.

Exuit esse patrem prolis pater inmemor, immo

20 Hostis, et in Pelopem Tantalus esse potest.

Quae tigris catulo negat ubera? quisve liquorem
Fons rivi renuat amplificare sui?

Non natura patrem probat, immo tenor pietatis,
Immo patrem proprium testificatur opus.

25 Praedicat affectus patrem, compassio mentis

Testatur, sapiunt munera, facta probant.
Nequiciam sepelit patriam mendacis amictus

Foederis, et falerat sub pietate malum.

- Vergit in antifrasi nomen, cum nomine falso
 30 Pugnat avara manus, cum pietate furor.
 Quae caret effectu, moritur dilectio; quippe
 Est praeegrata fides, quam profitetur opus.
 Praetextata prius vitas incommoda, prolem
 Diligis et refoves uberiore dato.
- 35 Ad te confugio, pauper pietatis asilum
 Posco tuae: patri supplico, fundo preces.
 Indigeo, careo libris et vestibus, hausit
 Nummos quos dederas, Parisiense solum.
 Divitiis alitur doctrina, crumena scholaris
- 40 Pluribus impensis officiosa patet.
 Excepto modulo victus innata scolari
 Plurima sunt, loculos quae vacuare solent.
 Nos gravat hospicii precium, praedaria . . .
 chorus.
- 45 Incaustum, membrana, libri conductio, scriptor,
 Et cremium crucians foeda lucerna suum.
 Quae capiti sordes castigat, munere crebro
 Placari querulae murmur oportet anus.
 Est adiuncta scolis triplex arpia: magister,
- 50 Praepositus, praeco tercius esse potest.
 Doctoris prior est collecta, secunda secundae
 Arpiae: neutri dona modesta placent.
 Tercia se reficit persona sapore culinae
 Consuetudo, renuit evacuare domum.
- 55 Hos vispillones passus, suffragia pauper
 Posco, peto patriae sedulitatis opem.
 Ne mihi quod posco dubites impendere: quicquid
 Impendis, redimit multiplicata seges.
 Portus adest studio: me conventare sequenti

32 quod. 48 das Fehlen eines Verses bezeichnet ein Kreuz
 am Rande 45 conditio. 54 Consulto. 55 vispillonis. 56 ope.

- 60 Anno Parisius te mediante scias.
Si memor es memoris, patrii si vernat amoris
Fructus, ad indicium Parisiense veni.
Ne mihi propositi noceat defectus, adultum
Ne semiplenum destituatur opus.
- 65 Quaeso, memento pater, quia proles prodiga thauri
Caede saginata luxuriare facit.
Me recitante meis precibus natura perorat
Et praeiudicium ius geniale facit.
Absit ut eclypsin pietas tua sentiat, absit
- 70 Effectus causam non meminisse sui.
Absit deesse suis auctorem messibus, absit,
Absit remigium non meminisse ratis,
Absit ut heredem fructus fastidiat arbor,
Ut fons fonticulum nesciat, auctor opus.
- 75 Effectus causam, figulum vas flagito, fontem
Rivus, radicem virga, propago patrem.
Est male firma fides, fructu viduata marito,
Obsequioque carens orphanus alget amor.
Vernat in obsequiis mentis devotio: dono
- 80 Protestante patet officiosa fides.
Re pater esse stude, non linea sanguinis: immo
Est patriae mentis exhilarata manus.

IX.

*Progeniem genitor votiva mente salutat,
Et patriae spondet sedulitatis opem.*

Nate vale, studio sollempnis ut audio, patris
Deliciae, patris gloria, patris amor!

5 Cuius primitias maturis moribus ornas,

65 prolis. 81 studet.

9, 5 Cui.

- Et studium gaudes officiale sequi.
 Gaudeo quod teneros annos canescere sensu
 Cogis, et in puero scis redolere senem.
 Gaudeo quod famae titulo, quod divite vena
 10 Aequiperas summos anticipasque pares.
 Me tua laus reficit, provectio provehit, auget
 Augmentum, precium ditat, honorat honor.
 Sed miror tua cur properat querimonia: questu
 Praesumis iustos anticipare dies.
 15 Quid quereris ficta de paupertate? querelam
 Comprime, ne pateas prodigus esse patri.
 Quos tibi legavi nummos, aut alea fallax,
 Aut tibi venales eripuerunt lupae,
 Aut talus venator opum, quocunque sepultae
 20 Deliteant, loculi praedo, sophista nocens.
 Alea dampnosae fallax ancillula sortis,
 Invitat faciles ad sua dampna manus.
 Proxima sunt talis fraudes, periuria; luctus
 Successor, furor est armiger, ira comes.
 25 His reor afflictus praedonibus, aere paterno
 Fomentum rogitas exiciale mali.
 Ne tibi materies erroris desit, avaram
 Porrigis ad patris emolumenta manum.
 Hoc metuo, quia iusta metus est causa scholaris
 30
 Contio multorum studii ieiuna, scolari
 Sub titulo falerat exiciale malum.
 Umbra patet studii, sed abest essentia: vultus
 Esse dolet tegimen praesidiale mali.
 35 Hi sunt discipuli non re, sed nomine; quippe
 Indulget latebras nominis umbra malo.

19 talis. 30 Ein Kreuz am Rande bezeichnet das Fehlen des Pentameters.

- Clunibus intendunt studio, pro missa lupanar
Concelebrant; reprobant dogmata, probra colunt.
Prostibulo studium mutatur, pagina scorto,
40 Stamine pluma, fides fraude, pudore decus.
Blanditur meretrix, arpie consona; lactat
Blandiciis, laqueis implicat, ungue rapit.
Mel verbis, fel mente gerit; lupa vellus ovinum
Vendicat, et spinam protegit umbra rosae.
45 Agna superficie, furto vulpecula, tigris
Saevitia, passer clunibus, ore canis.
Vultu Penelope, vitiis Medea, Caribdis
Exicio, raptu Scilla, Megaera malis.
Alea scortorum comes est, geminoque laborat
50 Naufragio portum non habitura ratis.
Haec duo: pruritus caudae, lusoria pestis,
Carpere sufficiunt Pigmalionis opes.
Assere dum plano talus lascivit et aeris
Massa, timor sperat spesque caduca timet.
55 Anxia mens lucri bivio refugique favoris
Palpitat in medio, pendet egena status.
Frivola spes domino mentitur: prodiga census
Lactatrix rogitat plurima grana manus.
Alea discipulos spoliat, famaeque noverca
60 Vestitus gravidum pondus habere facit.
Hoc vicium vobis nocet, haec contagia cogunt
Patres blandicias evacuare patris.
Non quod te credam praedicta labe notari,
Te noto; sed metuit quaeque paternus amor.
65 Non igitur causare patres, sed dampna relegans
Talorum, studiis invigilare stude.
Absit ut ista lues violet tua lilia, florem
Defloret, cogat non redolere thimum.

- Absit ut urticam rosa sentiat, absit ut error
 70 Iste tuum precium depreciaŕe queat.
 Expensa potiare brevi: memor esto sororum,
 Quarum turba meo flagitat aere regi.
 Non dubites tibi deesse suffragia patris:
 Quantula nostra patent emolumenta tibi.
 75 Absit ut hostiles pietas horrescat in actus,
 Ut pater a patria proprietate cadam.
 Absit ut in ramum radix praesumat, origo
 Plasmatis in vites, progeniemque pater.
 Absit ut effectum sua causa, puerpera florem
 80 Virga neget, figulus vas genitorve genus.
 Si vivus, si sospes ero, tibi tempore iusso
 Praesens, et genitor dissimulatus ero.
 Flore relativo mea festivata senectus
 Dotis honore tui deliciosa viget.
 85 Me redimit tua gratuitas quasi virgula truncum,
 Sol latebras, cultum flamma liquorque lacum.
 Vive, vale, memor esto patris, scelus est inopinum
 Principii sobolem non meminisse sui.

X.

*Filius ad matris suspirans colla, salutat
 Corporis indicium materiale sui.*

- Mater ave, matrem redolens pietate, nec actu
 Pigra piae vocis significata sequi.
 5 Penelope titulo morum, Lucretia fama,
 Obsequio Baucis, Marcia mentis ope.
 Mente doli vicium, stabilis ieiuna, relegans,
 Spernis, amas, recolis, crimina, iura, decus.

80 figuli vas. genitor genus. 81 ob iusto?
 10, 4 significata sui.

- Matrem, vota, fidem, refoles, profiteris, adauges,
10 Blanda, benigna, favens, re, pietate, fide.
Picta, tenax, vernans, festivas, pellis, amicas
Sexum, probra, fidem, laude, stupore, statu.
Progeniem, famam, precium, pia, iusta, fidelis,
Ditas, pascis, alis, munere, iure, bono.
15 Proposito stabilis, affectu sobria, sensu
Florida, consilio provida, pura malis.
Blanda favore, fide redolens, spe iusta, fidelis
Obsequio, fructu dives, honore placens.
Lactea blanditiis, verbis mellita, tenore
20 Firma pudicitiae, religione nitens.
Constans mente, decens factis, pietatis amore
Fervida, sensata simplicitate favens.
Labe carens, expers fastus, ieiuna tumultus
Illiciti, vernans moribus, arte vigens.
25 Ore columba, fide turtur, formica laboris
Exemplo, nec ovis simplicitate carens.
Naturam nescire studes, fragilesque reatus
Exuis, et sexus immemor esse potes.
Aegra superficies fallit, mentitur acetum
30 Dissimulans mellis interioris opes.
Urticae tegit umbra rosam, splendoris obumbrat
Delicias nubes exterioris hiemps.
Umbra nocens denigrat ebur, meliorque sophista
Vultu: sub fragili cortice spirat odor.
35 Sexus iners certat cum pectore; dives honestas
Se panno queritur deteriore tegi.
Purpureas abscondit opes infamis amictus,
Spina rosam, nucleum testa, cicuta favum.
Invidet innocuo sexus peccator honori
40 Mentis, et esse stupet area messe minor.

- Spiritui species extranea dissonat, aegrae
 Naturae medicus spiritus esse studet,
 Discolor atque loco bonitas contenta tenenti
 Certat, nec sexum sentit honesta fides.
- 45 Mater amica vale! valeat matertera, frater
 Quadrimus, neptis trimula, bina soror.
 Ignoras mala quanta pati me cogit egestas
 Auxia, doctrinae sarcina, cura frequens.
 Me studium cruciat grave, sollicitudo noverca
- 50 Corporis in maciem singula membra trahit.
 Sit quantus studii labor, experientia sola,
 Non scriptura potest enucleare tibi.
 Luce vigil crucior, exhausta luce lucernam
 Posco, redundantem sordidiore bolo.
- 55 Delegare mihi mantilia, lintea, bracas
 Accelera, matrem talia dona decent.
 Est pater austerus, studeas supplere tenacis
 Patris avariciam commodiore dato.
 Dedecet ut ramo radix, ut materiato
- 60 Materies renuat condoluisse suo.
 Vive memor memoris festivo munere: matrem
 Exiit in prolem matris avara manus.

XI.

*Nato compatiens mater devota salutem
 Multiplicem fidei sedulitate vovet.*

- Flos generis, fructus materni gloria, matris
 Unica spes, matris gaudia, nate vale!
- 5 Te sitio, tibi posse loqui desidero, mater
 Sum velut orba, tuae gratuitatis egens.

41 Sed pueri species. 43 Discoloremque.
 11, 2 multiplicare fidem.

- Gaudeo quod laudis tibi vernat gratia, sensus
Disputat, eloquitur fama, perorat honor.
Sed doleo quod nulla mihi solatia, nullum
10 Praesidium praesens, oscula nulla refers.
Heu doleo quod abes; quod polles gaudeo: plausus
Et dolor alterna sedulitate meant.
Plaudo dolens, doleo plaudens; utriusque laborat
In bivio neuter inter utrumque status.
15 Mente bipartita, medio suspensa doloris
Et plausus, portum te redeunte peto.
Laeticiae moeroris hiemps praeponderat; hospes
Gratus in exilium plausus abire parat.
Ni properas reditum stabilis, consumpta doloris
20 Articulo misera conditione premar.
Ergo redi, refove matrem, succurre dolori
Materno: matri condoluisse decet.
Territat insomnis me noctis visio, nocte
Nescio quid visu prodigiale patet.
25 Palpito, suspiro, requies innata sopori
Migrat in oppositas irrequieta vias.
Degenerant nocti suffragia debita, cuius
Est sine pace sopor, absque quiete quies.
Es mihi causa metus, es causa doloris: egenum,
30 Flugtivagum video te mihi nocte queri.
Me noctis cruciant praesagia saeva; videntur
Nocte tuas vestes dilacerare lupae.
Somnia depereant, quae nugatoria laetis,
Audent in miseris rebus habere fidem.
35 Depereat noctis fantastica visio, quippe
Successum simulat dissimulatque malum.
Excitor, exurgo, timeo, tibi consulo, famae
Murmura deque tuo quaero requiro gradu.

- Audio te vinctum meretricis compede, ludo,
 40 Ebrietate tuum deprecia decus.
 In lacrimas dispenso dies, ac tempore noctis
 In mea membra timor, sollicitudo furit.
 Nate doma mentis levitatem, temperet usus
 Nequiciae sensus interioris honor.
 45 Anticipare pares studeas; est dedecus inter
 Consocios vena pauperiore premi.
 Es mihi praesidii spes sola, medela doloris
 Unica, laeticiae fomes, honoris iter.
 Es generis sidus, fratrum praestantia famae
 50 Praesidio debes irradiare genus.
 Nate cave vicis haerere; pericula famae
 Ut redimas, studiis invigilare stude.
 Sarcina dedecoris dampno praeponderat: omnis
 Est gravitas famae perditione minor.
 55 Virtutes poterunt extinguere crimina, proles
 Spinam sufficiunt intitulare rosae.
 Nec stimulis stimulum, calcar calcaribus addas:
 Mens tua non stimuli, sed cohibentis eget.
 Lintea legabo tibi deliciosa, laborant
 60 Textricum vigiles in tua vota manus.
 Aspira precibusque meis: fuge scorta, frequenta
 Propositum, caveas dedecorare decus.
 Vive, fave precibus: usurpat nomina proles,
 Qui matris patitur deperiisse preces.

XII.

*Fratrem sollicitus frater pietate salutat,
 Fraternalaeque petit sedulitatis opem.*

Fratres avel mea spes, mea virtus, nodus amoris
 Fraternali, patriae purpura, gentis apex,

- 5 Sol generis, coetus laicalis gemma, nepotum
Spes mihi, spes generis deliciosa tui.
Obsequio blandus, discretus mente, fidelis
Consilio, stabili sobrietate vicens;
Re fratrem redolens, non solum nomine: nomen
10 Usurpare negans, significata gerens.
Fratrem mente sapis, fraternum spirat amorem
Nominis interpres officiosa manus.
Quod studeo, quod et emo libros, quod vivo, favori
Est asscribendum, frater amice, tuo.
15 Es pater, es genitrix, es frater, es omnia solus:
Quosque gradus generis aequiperare potes.
Sis memor absentis, poscenti largus, egeno
Compatiens, precibus grata medela meis.
Quod meus esse soles, tibi grates exigo; solus
20 Es mihi commoditas unica, sola salus.
Debetur tibi quicquid ago, tibi milito; quicquid
Machinor, esse vovet officiale tibi.
Compensare vicem vice, munus munere, fructus
Obsequio, cupio posse, bonumque bono.
25 Ut condigna tibi referam suffragia, corpus
Excrucio, patior Bononiense lutum.
Ut generi sobolique tuae bona plura rependam,
Exhaustor studeo corporis esse mei.
Si voto facili respondeat aegra facultas,
30 Pollicitum rebus experiere meum.
Esto precor memoris memor, ut communio mentis
Communis generis significata gerat.
Nunc opus est solita pietate, tuumque favorem
Casu depressus asperiore precor.
35 Tempus adest miserum mihi, tempus flebile: libros
Ignaro rapuit insidiosa manus.

- Parte mei careo libris privatus, et umbram
 Nominis effectu depereunte gero.
 Nemo studet vacuus libris, umbramque scholaris
 40 Gestat, ut eunuchus nomen inane maris.
 Qui studium celebrat sine libris, est velut armis
 Nudus eques, navis remige, biga rotis.
 Altera pestis adest: gravis instat inedia, gleba
 Paupere mendicat Parisiensis humus.
 45 Nec sata degenerant: memini doctoris avari,
 Gallica speratae messis avara seges.
 Agricolae respondet ager: fit avarus, avarae
 Plebis avariciam parca fatetur humus!
 Heu loca quae recolo, sunt sumptus prodiga, fructum
 50 Arbor, humus fruges, vinea vina negat.
 Parva domus multo conducitur aere, magister,
 Praepositus, querula voce tributa petunt.
 Victus abest et abest librorum copia: libris,
 Pane carens, duplici perdicione premor.
 55 Paupertatis hiemps instat, Sicalisque tyrannis
 Saevior, et vitae surda noverca, fames.
 Dissona sunt studium rabiesque famelica, nemo
 Esuriens studium concelebrare potest.
 Eclipsim patitur natura, nisi foveatur
 60 Hospicium vitae subveniente cibo.
 Mens operam studiis nescit dare, si sibi desit
 Alternis vicibus participata quies.
 Frater ades misero, pietasque domestica, mentis
 Cura, mihi solito more propinet opem.
 65 Ad tua confugio frater fomenta, medelam
 Praestans, tu propera conciliare malis.
 Da nummos, fer opem festinam: foedera fratris
 Evacuat fratri frater adesse negans.

XIII.

*Fraternis precibus optat succurrere frater,
Si voti comites possit habere manus.*

- Doctrinae radius, sociorum sidus, amice
Frater, fraternae fons pietatis, ave!
- 5 Cuius honor, cuius titulus praesignis, ab hoste
Invito laudem promeruisse potest.
Cui doctrina nequit mores superaddere, lingua
Eloquium, studium dogmata, fama decus.
Propositum celebras, nec fraudas fine: tenaci
- 10 Mente vacas studiis officiumque foves.
Miror, et est cunctis mirabile, pullulat unde
Tanta sophia suos ausa praeire dies.
Vase novo distillat odor maturus, et aevi
Curriculum cursu liberiore praeit.
- 15 Mens praeit aetatem, virtus praeponderat aevo,
Increpitat sensus tempora tarda vigor.
Provectos tener aequiperas, et corpore maior
Non expectato tempore sensus adest.
Fratris opem rogitas, sed nescis, quae mala, quanta
- 20 Verbera me fecit sors inopina pati.
Me fortuna biceps fidei ieiuna, tumultus
Prodiga, pollicitis ridiculosa, premit.
Extulit ad plenum risu blandita sereno,
Ceu mihi iurasset singula vota sequi.
- 25 Effectu studuit votum cumulare, ligasset
Ceu mihi votiva traditione fidem.
Insidiosa dedit, sed demonstravit ad horam,
Aurea vasa, domos, praedia, rura, greges.

- Seminibus, potu, foeno, cumulare studebant
 30 Arva Ceres, Phoebus dolia, prata Pales.
 Purpura non aberat nec quae fomenta malorum,
 Aera, monarchiam temporis huius habent.
 Nec plures famuli, nec mutatoria deerant
 Vestimentorum, nec popularis honor.
 35 Non aberat radians mihi gemma, nec usus equorum,
 Non in deliciis particulare decus.
 Sedes concilio, testis sermone patronus
 Scismate, censura censor amicus erat.
 Et quid plura? mei fortuna favoris in usum
 40 Dispensavit opes enucleata suas.
 Ad cumulum mihi cuncta dedit, tantumque favorem
 Proposuit stabili perpetuare fide.
 Fine dolus patuit, nec quam celavit ad horam
 Ignoram potuit dissimulare fugam.
 45 Fallax, nuda fide, dum certior esse putatur,
 Invenit occasus perditionis iter.
 Non potuit descire rotam rota, mobilis axis
 Non potuit motus inmemor esse sui.
 Consentit rota vertibulo; delabor, et ante
 50 Maximus, heu minimo sum minor, immo nihil.
 Paene nihil, vix credor homo, Croesoque priori
 Codrus dissimilis, me mihi deesse queror.
 Sum Codrus, qui Croesus eram: successio Codri
 Croesi delicias deperiisse dolet.
 55 Me rota subvertit versatilis, axe ruente
 Obruor: axe steti stante, ruente ruo.
 A summo cecidi: quanto gradus altior ante
 Extiterat, gravior esse ruina potest.
 Rex, hostis, praedo, confiscat, diruit, aufert,
 60 Nummos, tecta, greges, viribus, igne, dolis.
 Dulcia quae fuerant, fiunt absinthia; mutant
 Inflexam cytharae, tristitiamque iocus.

- Leprae pauperies genus est: fastidit, abhorret
Me quasi leprosum, qui meus esse solet.
- 65 Re periit pereunte fides, invenit amicos
Purpura, quos hostes saccus iniquus habet.
Quod tibi nulla queo praestare remedia, crescit
Anxietas, moeror pullulat, ira viget.
Conpatior precibus; medicus licet esse doloris
70 Non possim, socius auxietatis ero.
Non tibi sit, frater, mirabile, me tibi paucas
Litterulas metro pauperiore loqui.
Quippe parum studui, mutata professio paucis
Non me versiculis sillabicare vetat.
- 75 Haec precor, haec rogitō: mihi conpatiaris, acerbo
Tempore non fugias, quem celebrare soles.
Depereat cuius sortis fluitantis ad undam
Pendet et emergit ambiciosa fides.

Am Rande steht:

Forma, genus, mores, sapientia, res et honores,
Morte ruunt subita, sola monent merita.

Schon die leoninischen Verse zeigen, dass diese Verse nicht von
unserm Autor sind.
